



**ÖÖVP**

**Peilstein Zeitung**



*Miteinander  
in unserem Peilstein*



ÖÖVP Peilstein Gemeindenachrichten  
Erscheinungsort: 4153 Peilstein

**Gratulation an Siegfried Walch zur Verleihung der Ehrennadel in Gold**


**Bürgermeister Franz Lindinger**

**Liebe Peilsteinerinnen, liebe Peilsteiner!  
Liebe Jugend!**

In der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2018 wurden sowohl der **Rechnungsabschluss 2017** als auch der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen. Wie bereits im Bürgermeisterbrief erwähnt, musste im vergangenen Jahr 2017 nach drei ausgeglichenen Jahren wieder ein Abgang in Höhe von 124.549,03 Euro verzeichnet werden. Ich hoffe, dass hier in den kommenden Jahren durch das erkennbare Wirtschaftswachstum und Einsparungen bei den öffentlichen Ausgaben wieder eine Verbesserung eintritt.

#### **Voranschlag für 2018**

Durch System der „Gemeindefinanzierung NEU“ muss ja der Gemeindehaushalt ausgeglichen dargestellt werden. Das bedingt aber auch, dass eine Vielzahl von Auflagen beachtet werden muss und in manchen Bereichen auch spürbare Ausgabenkürzungen erforderlich werden. Deutlich sichtbar wird das vor allem bei den freiwilligen Unterstützungen im eigenen Ermessensbereich der Gemeinde für Förderungen oder Unterstützungen für Vereine und Organisationen. Auch bei den Feuerwehren ist in einem Maßnahmenplan bis 2021 eine Reduktion der Ausgaben einzuplanen. Dafür soll bei Einhaltung der vorgegebenen Kriterien in den nächsten Jahren auch wieder Spielraum für Investitionen im Gemeindebereich entstehen. Für die Gemeinde ist auf jeden Fall eine ordentliche Anstrengung erforderlich, damit die vorgegebenen Bedingungen erfüllt werden können.

#### **Jahresabschluss 2017**

Der Jahresabschluss gibt mir immer im Rahmen einer Feierstunde, der (Gemeinderechnung) auch immer die Möglichkeit, mich für die vielen ehrenamtlichen Stunden zu bedanken, die von unseren Vereinen und Organisationen jedes Jahr zur Verbesserung der Lebensqualität in Peilstein geleistet werden.

Es freut mich ganz besonders, dass unser langjähriger Obmann des Verschönerungsvereines, Herr Siegfried Walch mit der goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Peilstein ausgezeichnet wurde. Es

ist dies ein sichtbares Zeichen des Dankes für seinen unermüdlichen Einsatz, unser Peilstein immer wieder ein wenig lebenswerter zu machen. Ich gratuliere Herrn Walch persönlich zu dieser hohen Auszeichnung.

#### **Bankerl-Aktion**

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal auf unsere Aktion Blühflächen und Bankerl als Werbung für die Landesgartenschau 2019 in Aigen-Schlägl aufmerksam machen. Ich freue mich schon darauf, wenn Ende April die Ergebnisse unserer Bankerl-Aktion eingereicht werden. In den vergangenen Wochen wurden mir schon viele lustige und kreative Ideen präsentiert.

Ich lade euch nochmals herzlich ein mitzumachen – jeder kann sich bis Ende April an dieser Aktion beteiligen. Seien es Vereine, Dorfgemeinschaften, oder einfach Gruppen oder Einzelpersonen - jedes Bankerl zählt. Als Belohnung gibt es schöne Preise, die unter allen Teilnehmern verlost werden. Damit haben alle die gleiche Chance. Ein Bankerl wird Peilstein dann auch 2019 bei der Landesgartenschau in Schlägl vertreten. Beim Peilsteiner Frühschoppen am 1.7.2018 ist ebenfalls eine gemeinsame Präsentation aller Bankerl geplant.



**Reichlich Kreativität ist beim Bankerl-Wettbewerb gefragt.**

#### **Blühflächen für unsere Bienen**

Bienen sind für unsere Natur unentbehrlich – das ist schon lange bekannt und wird jetzt wieder in allen Medien breit diskutiert. Der Mensch hat in den vergangenen Jahrzehnten den Lebensraum und die Nahrungsgrundlagen für unsere heimischen Bienen drastisch reduziert. Uns droht damit auch

ein Aussterben vieler heimischer Pflanzenarten. Ich freue mich daher ganz besonders darüber, dass als Werbeaktion für die Landesgartenschau 2019 die Aktion Blühflächen gestartet wurde. Es sollen dabei im gesamten Bezirk, in allen Gemeinden über das gesamte Gemeindegebiet verteilt wieder kleine oder auch größere Flächen geschaffen werden, auf denen es wieder blüht. Dafür müssen wir allerdings etwas tun. Ich lade euch alle ein: schaffen wir alle in eigenen Bereich ein Fleckerl, auf dem wieder Wiesenblumen blühen. Gelegenheiten dazu gibt es viele. In vielen Geschäften werden dazu geeignete Samenmischungen angeboten. Der Frühling ist die beste Zeit dazu. Unsere Augen und die Bienen werden sich freuen!



**Auch in Peilstein sollen künftig wieder vermehrt Blühwiesen entstehen - so wie hier in Exensschlag.**

#### **Neuwahlen**

Die Feuerwehren und das Rote Kreuz haben heuer wieder Jahreshauptversammlungen mit Neuwahlen durchgeführt.

Die Kommandanten der FF Peilstein und der FF Kirchbach, Josef Neissl und Georg Anzinger sowie Gerald Mayrhofer als Ortstellenleiter des Roten Kreuzes wurden in ihren Ämtern bestätigt. Kleine Veränderungen ergaben sich in der Zusammensetzung der jeweiligen Kommanden, welche in den Berichten in dieser Aus-

gabe der ÖVP-Gemeindezeitung nachzulesen sind.

Ich bedanke mich als Bürgermeister für die verantwortungsvolle Tätigkeit zum Wohl unserer Gemeindeglieder und wünsche allen unseren freiwilligen Helfern, dass sie von ihren Einätzen immer wieder gesund nach Hause kommen.

### Peilsteiner Kabarettnacht

Ein großer Erfolg für das Rote Kreuz Peilstein als Veranstalter war wiederum auch die 6. Peilsteiner Kabarettnacht am 10. März 2018. 600 Besucher folgten der Einladung in den großen Turnsaal in Peilstein und waren begeistert über die Darbietungen des Kabarettisten Walter Kammerhofer mit seinem Programm „geh schleich di!“

### Umfahrung Peilstein

In den letzten Wochen ist Bewegung in das Projekt Umfahrung Peilstein gekommen. Wie uns von den verantwortlichen Personen der für die Umfahrung zuständigen Abteilung mitgeteilt wurde, besteht der Auftrag, bis Ende 2018 das Projekt baureif zu machen. Dazu wurde jetzt die wasserrechtliche Verhandlung über die geplanten Wasserableitungen durchgeführt. Bereits Anfang April ist der Geometer mit Vermessungsarbeiten beauftragt. In weiterer Folge finden dann die Grundeinlöseverhandlungen statt. So sollen bis Jahresende

die Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen werden. Ich hoffe, dass dann auch das nötige Geld für den Baubeginn zur Verfügung stehen wird.

### E-Ladestation in Peilstein

Kurz vor dem Jahresende konnte mit Fördermittel des Bundes und des Landes bei den Parkplätzen vor dem Turnsaal eine E-Ladestation errichtet werden. Damit soll die Voraussetzung für zukünftige Projekte geschaffen werden.

Auch das Elektroauto Verleihsystem „Mühlferdl“, das in anderen Gemeinden im Bezirk bereits sehr gut angenommen wird, könnte bei entsprechendem Interesse damit in Peilstein realisiert werden. Interessenten können sich am Gemeindeamt Peilstein oder im Büro der Energiegenossenschaft Donau Böhmerwald (Tel. 07383 810706) jederzeit erkundigen.



### Siedlung Quellenweg

In den Wintermonaten fanden zahlreiche Vorbereitungen statt, damit in der Siedlung Quellenweg gebaut werden kann. Notare, Geometer, Kanalplaner, Straßenplaner, Grundeigentümer, Quellenrechte und Wasserleitungsrechte, Rückhaltebecken, Stromversorgung, Wassergenossenschaft, Telefon, Diözesanfinanzkammer, Glasfaser, Bezirkshauptmannschaft, Abwasser-Sachverständige, Raumordnungsabteilung, Grundinteressenten, Straßennamen, – all das sind die Teile, die das Gerüst für dieses Projekt bilden. Viele kleine Puzzleteilchen sind bereits zusammengefügt. Das Kanalprojekt ist bereits in der Ausschreibung und soll in der Gemeinderatssitzung Mitte April vergeben werden. Kanal und Straße werden gemeinsam gebaut, die restlichen Infrastrukturmaßnahmen erfolgen Zug um Zug. Grundverkäufe werden bereits abgewickelt. Weitere Grundkäufe sind ebenfalls bereits möglich. Damit wird unser größtes Siedlungsprojekt für die Zukunft unserer Jugend realisiert.

### Arztordination

Jetzt ist es so gut wie fix: Die neue Ordination für unsere Ärztin Frau Dr. Petra Löcker wird im Untergeschoß der Raiffeisenbank Peilstein geplant. Nachdem es einfach zu geringes Interesse an den Wohnungen im geplanten Neubau gegeben hat, war auch kein privater Investor bereit, dieses Projekt zu errichten. Ich war daher gezwungen mich nach Alternativen umzusehen.

Das war nicht einfach und die Zeit drängte, da die Räumlichkeiten in der bestehenden Ordination einfach nicht mehr den Anforderungen entsprechen und durch die Beliebtheit von Frau Dr. Löcker manchmal auch hoffnungslos überfüllt sind.

Nun zeichnet sich durch das Angebot der Raiffeisenbank Region Rohrbach eine attraktive Lösung ab: Das Untergeschoß soll komplett umgebaut werden, der Eingang wird verlegt, neue Fenster bringen zusätzliches Licht in die Räume und zusätzliche Parkplätze werden ebenfalls errichtet. Das Büro und der Schauraum für Massagetische Falkner bleiben selbstverständlich erhalten, werden aber ebenfalls in das Gesamtkonzept neu eingeplant.

In den nächsten Wochen werden die Pläne aufeinander abgestimmt, die baurechtlichen Belange geprüft und die Rahmenbedingungen vereinbart. Dann sollte der Errichtung der neuen Ordination nichts mehr im Wege stehen.

### Räumung Kleine Mühl

Nach der ersten Etappe im Bereich Diendorf/Vordorf erfolgte nun auch der zweite Teil der Räumung im Bereich Martschlag/Exenschlag. Mit aktiver Unterstützung durch die betroffenen Landwirte wurde das elektrische Abfischen der Kleinen Mühl vorgenommen.

Die in den letzten Jahrzehnten massiv angewachsenen Sandeinträge wurden entfernt und damit die Drainagen wieder funktionstüchtig gemacht. Wie in einer wissenschaftlichen Studie festgestellt wurde, sind diese Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionstüchtigkeit und des



Viele Anrainer waren bei der wasserrechtlichen Verhandlung anwesend. Ing. Thomas Ortmayr sowie Straßenplaner stellten die Umfahrung genauer vor.

Lebensraumes Kleinen Mühl eigentlich schon längst fällig. Nach 10 Jahren intensiver Bemühungen konnte dieses Vorhaben endlich realisiert werden. Mit der Errichtung eines Sandfangbeckens bei der Egermühle wird dieses Projekt dann abgeschlossen.



**In der Karwoche fand eine Begehung der Kleinen Mühl im Abschnitt Exenschlag/Martschlag statt. Die Räumung der Mühl soll noch in dieser Woche abgeschlossen werden.**

### Jungbürgerfeier-Kinderball

Der Jugend gehört die Zukunft in Peilstein. Damit dies nicht nur ein Lippenbekenntnis ist, wird auch was getan dafür. 40 Jahre werden es demnächst, seit der erste Kinderball in Peilstein veranstaltet wurde. Und immer noch ist das Interesse und die Freude, bei dieser Kinderveranstaltung mitzumachen ungebrochen. Da uns der Saal im Gasthof Fleischmann leider nicht mehr zur Verfügung steht, bildet nun der Neue Turnsaal den neuen Rahmen für den Kinderfasching. Die Stimmung war toll und der ÖAAB durfte zahlreiche kleine und große Gäste aus Nah und Fern willkommen heißen.

Etwas älter, nämlich volljährig, waren die eingeladenen Gäste bei der Jungbürgerfeier im Gasthof Post. Ein Rückblick auf das jeweilige Geburtsjahr der Geladenen „Jungbürger“, ein Quiz mit schönen Preisen, Brötchenbuffet und viel Spaß bildeten den Rahmen für diesen schönen Abend. Anschließend gab es zur Erinnerung noch eine Urkunde und eine Landeschronik, gesponsert und signiert vom neuen Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Bgm. Franz Lindinger.

Da zum Abend unter dem Motto „Mach dich auf die Socken“ eingeladen worden war, verteilten Gemeindemitarbeiterin Julia Auer und Jugendausschussobfrau Rosa Persteiner den zweiten Socken an die Teilnehmer. Danke auch an GR Horst Kern, der in bewährter Weise das spannende Quiz vorbereitet hat.

### Kindergarten

Es war gar nicht so einfach: Nachdem die Kinderzahl für das Kindergartenjahr 2018/19 von Herrn Pfarrer Florian dieses Jahr bereits sehr früh erhoben worden waren, schaut es mit der weiteren Genehmigung der bestehenden 4. Kindergarten-gruppe nicht gut aus.

Laut Mitteilung des zuständigen Büros sei eine weitere Genehmigung nicht mehr möglich. Intensive Bemühungen im Kindergarten und durch unsern Herrn Pfarrer, zahlreiche Gespräche und letztendlich noch die wichtigen fehlenden Anmeldungen ergaben dann beim Gespräch in Linz ein positives Ergebnis. Dabei soll auch die Unterstützung durch den Bürgermeister aus Nebelberg, Herrn Markus Steininger nicht unerwähnt bleiben.

Die jahrelange Kooperation mit Nebelberg auch bei Kindergarten und Schule hat sich da wieder einmal bewährt. Damit ist für unsere Familien und vor allem für die mit dem Pfarrcaritas-Kindergarten und der angebotenen Nachmittagsbetreuung wieder ein attraktives Angebot gesichert. Die beiden Gemeinden Peilstein und Nebelberg haben sich übrigens auch wieder bereit erklärt, den voraussichtlichen Abgang von ca. 80.000,- Euro zu übernehmen.

### Jubiläumsjahr

Zwei Jubiläen prägen das kommende Jahr 2018:

Zum Ersten ist das die Erinnerung an das Kriegsende 1918 und die damit verbundene Gründung der ersten Republik und die Besetzung Österreichs im März 1938. Dazu wird es heuer im Sommer beim Kommunalzentrum von der Markt-Musikkapelle Peilstein einen **Dämmerschoppen** geben.

Dabei wird auch der „**Große Österreichische Zapfenstreich**“ aufgeführt, ein musikalischer Leckerbissen, zu dem ich sie alle schon recht herzlich einladen möchte. Manche werden sich ja noch an die Aufführung beim Jubiläum des Kameradschaftsbundes am Marktplatz erinnern können.

**Termin: Samstag, 21. Juli 2018**

Zum Zweiten feiert unsere Hauptschule Peilstein, jetzt Neue Europa Mittelschule (kurz NEMS), ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum. Viele erfolgreiche Peilsteiner haben den Grundstock für ihren Erfolg in der Hauptschule Peilstein gelegt bekommen. Trotz zahlreicher zweifelhafter Aussagen in den verschiedensten Medien von selbsternannten Fachleuten bin ich der Meinung, dass unsere NEMS eine Erfolgsstory ist. So viele erfolgreiche Schulabgänger weit über die Gemeinde- und Landesgrenzen hinaus, ja sogar auf der ganzen Welt, können nicht lügen. Sie sind der beste Beweis, dass Erfolg in der Schule in Peilstein beginnen kann.

Zu den Feierlichkeiten am 8.6.2018 möchte ich ebenfalls alle schon jetzt herzlich einladen.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich allen die österliche Freude, sowie Gesundheit und Erfolg bei allen Vorhaben.

Für unser lebens- und liebenswertes Peilstein.

Euer Bürgermeister  
Franz Lindinger



**Ein schönes Osterfest 2018 wünschen Bürgermeister Franz Lindinger, die Vertreter der Bauern, Arbeiter und Angestellten, Wirtschaftstreibenden, der Jugend und der Senioren in der ÖVP Peilstein.**

## Ehrungen verdienter Gemeindebürger

### Ehrennadel in Gold für Siegfried Walch sen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dem langjährigen Obmann des Verschönerungsvereins, Herrn **Siegfried Walch sen.**, für seine ehrenamtliche und intensive Tätigkeit die Ehrennadel in Gold zu verleihen.

Siegfried Walch ist bereits 1991 Obmann des Verschönerungsvereins und auch Beirat im Siedlerbund und Tourismusverein. Unter ihm als Verschönerungsvereinsobmann wurden in Peilstein viele schöne Rastplätze mit Bankerl geschaffen, z.B. im Jahr 2007 am Gehweg das Platzlerl mit der Marienstatue oder 2016 der Rastplatz in Steinberg. Auch das Peilsteiner Wappen in der Vöttl Kurve hat er maßgeblich mitgestaltet und arbeitet auch im Bewertungsteam für die alljährliche Blumenschmuck-Siegerehrung mit.

An dieser Stelle bedanken sich der Bürgermeister und die Gemeinde im Namen der Bürger nochmals recht herzlich für seinen Einsatz.

### Dankurkunden

Weiters wurde beschlossen, der Gemeindemitarbeiterin

**Gabriele Schaubmaier**, der ehemaligen Obfrau des Stockschützenvereins, Frau **Romana Brandl**, sowie der ehemaligen Leiterin der Spielgruppe, Frau **Judith Scharinger**, eine Dankurkunde zu überreichen. Auch ihnen gebührt ein aufrichtiger Dank für ihren Einsatz zum Wohl der Gemeinde.



Siegfried Walch sen. erhielt vom Bürgermeister für seine jahrelangen Verdienste in der Gemeinde die Ehrennadel in Gold überreicht.



Gabriele Schaubmaier und Romana Brandl erhielten für ihre langjährigen Tätigkeiten eine Dankurkunde überreicht.

## Gesundheitskampagne „Lebe gesund“ der ÖVP Frauen

Die OÖVP Frauen haben eine Gesundheitskampagne „Lebe gesund“ gestartet.



Dazu wird es zu den drei Hauptbereichen; Ernährung, Bewegung und Balance, verschiedene Angebote im Bezirk gemeinsam mit den Ortsgruppen geben.

Am 15. März 2018 fand in der Bioschule Schlägl die erste Veranstaltung zu unserer Kampagne „Lebe gesund und ernähre dich gut“, gemeinsam mit den Bäuerinnen statt.

Katrin Fischer, BSc., MSc., sportbegeisterte Ernährungswissenschaftlerin referierte mit Humor und Charme zum Thema: „Wieviel Diskussion brauchen unsere Lebensmittel“.



Der neue Vorstand der ÖVP Frauen im Bezirk Rohrbach mit Rosa Pernsteiner.



Christine Pernsteiner, Obfrau der ÖVP Frauen im Bezirk Rohrbach und Bezirksbäuerin Hedwig Lindorfer überreichen Frau Katrin Fischer ein Präsent.

## GR-Beschlüsse vor 30 Jahren (1988)

Für die FF-Peilstein wird ein Löschfahrzeug mit Bergegerät zum Gesamtpreis von ÖS 1.650.000,-- angeschafft. Insgesamt wird ÖS 1.150.000,-- aus Bedarfszuweisungsmitteln und vom Landesfeuerwehrkommando beigesteuert.

Vom Landesbauhof Wels wird ein gebrauchter LKW Steyr 990 (Baujahr 1975) zum Preis von ÖS 33.200,-- angeschafft.

Im Zuge der Gemeindeamtsrenovierung werden die bestehenden Fenster gegen Kunststoffens-ter ausgetauscht.

Konsulent Hans Baumgartner wird anlässlich seiner Pensionierung zum Ehrenbürger von Peilstein ernannt.

Beim Rechnungsabschluss 1987 wurde ein Soll-überschuss von ÖS 60.905,26 erzielt.

Am Freitag, 1. Juli 1988 feierte die Hauptschule Peilstein ihr 20-jähriges Bestehen mit einem Festtag.

Der Friedhofaufgang wird auf langjährigen Wunsch der Gemeinde- und Pfarrbevölkerung saniert.

Mit der Union Peilstein wird ein Vertrag über die Verpachtung des Schilftbuffet beschlossen.

## Kameradschaftsbund

### Der Kameradschaftsbund freut sich auf Ihren Besuch:

#### Sonntag, 29. April 2018:

9:00 Uhr: **GEORGIRITT** mit anschließendem Fröhschoppen und Mittagessen im Kommunalzentrum

#### Sonntag, 3. Juni 2018:

14:00 Uhr: **MOSTKOST** mit Mostprämierung im Kommunalzentrum

#### Sonntag, 24. Juni 2018:

abends: **SONNWENDFEUER** in Exenschlag



## Gemeindevoranschlag 2018

Der Haushaltsplan 2018 weist im ordentlichen Haushalt bei Einnahmen von € 2.877.400,-- und Ausgaben von € 2.877.400,-- auf einen Ausgleich.

Im Vorjahr war bei der Voranschlagserstellung ein Abgang in Höhe von € 258.100,-- vorhersehbar gewesen. Im Nachtragsvoranschlag konnte man den Abgangsbetrag mit € 162.100,-- festsetzen.

Der Krankenanstaltenbeitrag erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um € 14.700,-- auf € 332.700,-- die Umlagen an den Sozialhilfeverband werden € 416.400,-- betragen, das ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um € 48.500,--.

Die Ertragsanteile, mit 47 % an den Gesamteinnahmen die Haupteinnahme der Gemeinde, sollen 2018 € 1.290.800,-- betragen. Für Instandhaltungen im Jahr 2018 sind veranschlagt: € 38.600,-- Auf Investitionskonten ist ein Betrag von € 4.700,-- veranschlagt.

Das außerordentliche Budget beinhaltet im Wesentlichen:

|  |   |              |
|--|---|--------------|
| Investitionen im Gemeindestraßenbereich            | € | 20.000,--    |
| Kanalbaumaßnahmen, inkl. Leitungskataster          | € | 546.100,--   |
| Unsere größten Einnahmen im Ordentlichen Haushalt: |   |              |
| Gemeinschaftliche Bundesabgaben (Ertragsanteile)   | € | 1.290.800,-- |
| Gemeindeeigene Steuern gesamt                      | € | 357.300,--   |
| Finanzzuweisungen des Landes (Strukturfond)        | € | 137.400,--   |
| Härteausgleichsfond                                | € | 16.900,--    |
| Kommunalsteuer                                     | € | 222.000,--   |
| Grundsteuer B (für Grundstücke)                    | € | 98.000,--    |
| Grundsteuer A (landw. Grundstücke)                 | € | 7.300,--     |
| Gastschulbeiträge VS und HS                        | € | 86.700,--    |
| Bundesmittel Strukturfond                          | € | 47.600,--    |

Wesentliche Ausgabenposten:

|                                     |   |            |
|-------------------------------------|---|------------|
| Personalaufwand                     | € | 594.800,-- |
| Feuerwehrwesen                      | € | 45.400,--  |
| Davon FF Peilstein                  | € | 26.900,--  |
| FF Kirchbach                        | € | 18.500,--  |
| Betrieb Hauptschule                 | € | 167.400,-- |
| Betrieb Volksschule                 | € | 55.600,--  |
| Berufsschulbeiträge                 | € | 15.400,--  |
| Krankenanstaltenbeitrag             | € | 332.700,-- |
| Müllabfuhr                          | € | 91.600,--  |
| Straßenwinterdienst                 | € | 62.100,--  |
| Straßenbeleuchtung                  | € | 6.000,--   |
| Beitrag an den Wegerhaltungsverband | € | 24.000,--  |

## Jungbürgerfeier 2018

Am Freitag, 05. Jänner 2018 fand im Gasthaus zur Post die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1997 - 2000 statt. Viele sind der Einladung gefolgt.

Zuerst gab es von unserem Bürgermeister Franz Lindinger eine ausführliche Präsentation was auf der Welt, in Oberösterreich und in Peilstein in den Jahren 1997 bis 2000 geschehen ist.

Nach der Überreichung des Jungbürgerbriefes inkl. der Landeschronik von OÖ. wurde noch kurz der Ort Peilstein vorgestellt.

Anschließend gab es ein sehr interessantes Quiz, wo die Fragen nicht gerade einfach waren. Herzliche Gratulation an die Sieger.



Nach dem Motto "Mach dich auf die Socken" wurde der 2. Socken (der 1. wurde mit der Einladung verschickt) noch von der Familienausschussobfrau Rosa Pernsteiner ausgeteilt.



Den Abend ließen die Jungbürger mit Bürgermeister Franz Lindinger und einigen Gemeinderäten bei einem Brötchenbuffet noch lustig ausklingen.



### Ing. Dipl.-Ing. (FH) Klaus Wöß, MA

Geprüfter und ausgezeichneter Versicherungsfachmann BÖV  
Ausgezeichnete Befähigungsprüfung Versicherungsagent WKO  
TOP-zertifizierter Versicherungsagent WKO

Seit 14 Jahren Ihr Experte für Versicherungen in den Bereichen

- Haushalt/Eigenheim, KFZ, Sparen/Veranlagen/Absichern, Unfallversicherung, Rechtsschutz, Krankenversicherung, Sozialversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung, Haftpflichtversicherung, Gewerbe-/Landwirtschaft und vieles mehr.

Diendorf 6 | 4153 Peilstein

T +43 664 4350254

F +43 7586 83594

E klaus.woess@gmx.at



## Rechnungsabschluss 2017

**gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 8. März 2017**

| <u>Ordentlicher Haushalt</u> | RA 2017      | RA 2017<br>Außerordentlicher Haushalt |
|------------------------------|--------------|---------------------------------------|
| Gesamtsumme der Einnahmen    | 2.828.974,83 | 665.849,47                            |
| Gesamtsumme der Ausgaben     | 2.953.523,86 | 797.135,50                            |
| Sollfehlbetrag               | -124.549,03  | -131.286,03                           |

| <b>Die Haupteinnahmen der Gemeinde:</b>                                 |                                  |        |         | 2017      |
|---|----------------------------------|--------|---------|-----------|
| Ertragsanteile  |                                  |        |         | 1.254.200 |
| Gemeindeeigene Steuern  |                                  |        |         | 355.900   |
| davon   | Aufschließungs-/Erhaltungsbeitr. | 4,13%  | 14.700  |           |
|   | Kommunalsteuer                   | 63,25% | 225.100 |           |
|   | Grundsteuer B                    | 27,03% | 96.200  |           |
|   | Grundsteuer A                    | 2,05%  | 7.300   |           |
|   | Tourismusabgabe                  | 1,83%  | 6.500   |           |
|   | Verwaltungsabgaben               | 1,21%  | 4.300   |           |
|   | Sonstige Abgaben                 | 0,51%  | 1.800   |           |
| Gastschulbeiträge   |                                  |        |         | 83.000    |
| davon   | Volksschule                      |        | 2.100   |           |
|   | Hauptschule                      |        | 80.900  |           |
| Leistung des Bauhofes (Arbeit/Fuhrpark)                                 |                                  |        |         | 191.800   |
| Betriebskostenersatz Kläranl./Abl.Strang Gem. Julbach/Nebelberg/Oepping |                                  |        |         | 46.500    |
| Kanalbenützungsgebühren   |                                  |        |         | 219.400   |
| Benützungsgebühren und Einnahmen Abfallabfuhr                           |                                  |        |         | 89.200    |
| Lfd. Transfz. vom Bund (§24 Abs. 1)-Strukturfonds                       |                                  |        |         | 56.400    |
| Lfd. Transfz. vom Bund §24 Abs. 2                                       |                                  |        |         | 8.300     |
| Katastrophenmittel Gemeindestraßen/Güterwege                            |                                  |        |         | 13.600    |
| Essensbeiträge Schülerausspeisung                                       |                                  |        |         | 34.000    |
| Verkehrsflächenbeiträge Gemeindestraßen                                 |                                  |        |         | 11.900    |
| Deckungsbeiträge Musikschule  |                                  |        |         | 4.100     |
| Verkaufserlöse Baugründe  |                                  |        |         | 25.600    |
| Transferz. v. Land Strukturfonds  |                                  |        |         | 8.900     |
| Tilgungs- u. Zinsenzuschüsse des Bundes für Kanalbaudarlehen            |                                  |        |         | 156.500   |
| Kanalanschlussgebühren  |                                  |        |         | 37.000    |
| Einnahmen Schilift  |                                  |        |         | 5.700     |
| Investitions- und Tilgungszuschuss Abwasserbeseitigung                  |                                  |        |         | 1.800     |
| Entnahme Liquiditätsüberschuss VFI                                      |                                  |        |         | 11.700    |
| Transferzahlung vom Bund für Ganztagschule                              |                                  |        |         | 9.000     |

### Größere bzw. interessante Ausgabenposten:

|   |         |
|---|---------|
| Hauptverwaltung (Personalaufw. ú 278.700; Sachaufwand ú 50.100) | 328.800 |
| Feuerwehren Peilstein und Kirchbach                             | 56.200  |
| Volksschulbetrieb   | 56.800  |
| Mittelschulbetrieb  | 165.800 |
| Ganztagschule   | 11.900  |
| Beiträge für Sonderschulen                                      | 1.300   |
| Beiträge für Polytechnische Schule                              | 13.200  |
| Berufsschulbeiträge an das Land                                 | 21.900  |
| Schülerausspeisung Abgang                                       | 5.700   |
| effektive Kosten Kindergarten                                   | 79.700  |
| Förderung der örtlichen Vereine                                 | 9.800   |
| Zuführungen an den ao. Haushalt (Kanalanschlussgebühren, ...)   | 89.600  |
| Pensionsbeitrag Gemeindevorstand Peilstein                      | 6.100   |
| Beitrag Rotes Kreuz Rettung/Notarztwagen                        | 13.700  |
| Mitgliedsbeitrag LEADER/Euregio                                 | 3.600   |
| Krankenanstaltenbeitrag inkl. allf. Rückersätze                 | 305.600 |

|   |         |
|---|---------|
| Tierkörperverwertung  | 11.000  |
| Landesumlage  | 55.900  |
| Sozialhilfverbandsumlage (SHV Rohrbach)                         | 367.900 |
| Winterdienstkosten Räumung/Streuung Gemeindestraßen/Güterwege   | 101.600 |
| Kostenbeitrag Winterdienst Landesstraßen                        | 4.900   |
| Gemeindestraßen-Erahlung abzgl. Kosteners./Katastr./Strafen     | 4.400   |
| Güterwegerhaltung   | 31.000  |
| Bauhofbetrieb   | 191.800 |
| Kläranlagenbetrieb (effektiv 201.800) - Ersätze (65.300)        | 136.400 |
| Gemeindebeihilfen für Hauszufahrten                             | 1.600   |
| Gemeindebeihilfen Solaranl. ua.                                 | 400     |
| Abfallabfuhr einschl. Sperrmüll u. Bioabfallentsorgung          | 89.000  |
| Schiliftbetrieb   | 7.700   |
| Musikschule   | 15.800  |
| Straßenbeleuchtung Strom, Instandhaltung                        | 6.900   |
| Darlehensstilgung für Kanalbau (ohne Investitionsdarlehen/Land) | 210.000 |
| Darlehensstilgung für sonst. Darlehen                           | 25.700  |
| Kreditzinsen insgesamt (Zinsenzuschüsse nicht berücksichtigt)   | 33.600  |
| Girozinsen  | 2.000   |
| Regionalverkehrskonzept   | 13.700  |
| Investitions- und Tilgungszuschuss Abwasserbeseitigung          | 1.800   |
| Siedlungsgründe Schlöglgr./Südhang/Quellenweg                   | 12.500  |
| Pensionsbeiträge/Pensionskasse                                  | 103.300 |
| Betreubares Wohnen  | 3.500   |
| Aufwand für Vertretungskörper Gewählte Organe                   | 79.000  |

**Die Vorhaben des Außerordentlichen Haushaltes**

| Vorhaben                               | Kosten 2017<br>einschl.<br>Abwickl.<br>Sollfehlbet.<br>Vorjahre | Finanz. einschl.<br>Abwickl.<br>Sollübersch.<br>Vorjahre | Abgang /<br>Überschuss<br>2017 | abgewickelte<br>Abgänge /<br>Überschüsse aus<br>2016 |
|--|---|--|--------------------------------|--|
| FF-Einsatzkleidung neu                 | 3.957   | 3.957  | 0                              |  |
| Errichtung Löschwasserbehälter         | 2.651   | 2.000  | -651                           |  |
| Qualitätsverbesserungen Pflichtschulen | 394   | 394  | 0                              |  |
| Parkflächenerweiterung Sportanlage     | 14.804  | 14.804   | 0                              |  |
| Ankauf/Erschließung Siedl. Quellenweg  | 66.579  | 0  | -66.579                        | -223.534   |
| Zwischenfin. Siedlung Quellenweg       | 0   | 0  | 0                              | +223.000   |
| E-Ladestation                          | 6.086   | 6.086  | 0                              |  |
| Gemeindestraßen Errichtung/Instands.   | 58.399  | 58.399   | 0                              |  |
| Gehsteig Exenschlag                    | 61.767  | 0  | -61.767                        |  |
| Ankauf Fahrzeuge/Geräte                | 8.024   | 8.024  | 0                              |  |
| Räumung Kleine Mühl                    | 14.826  | 14.826   | 0                              |  |
| Doktorhaus                             | 21.531  | 21.531   | 0                              |  |
| Kanalbau BA11                          | 8.781   | 8.781  | 0                              |  |
| Leitungskataster Kanal BA12            | 33.766  | 33.766   | 0                              |  |
| Kanalbau BA13                          | 118.218   | 118.218  | 0                              |  |
| Kanal BA14 (LIS 2)                     | 41.808  | 41.808   | 0                              |  |
| Kanal BA15 RW-Kanal Weixelbaum         | 0   | 0  | 0                              | -1.755   |
| Kanalnetz-Sanierung                    | 110.257   | 110.257  | 0                              |  |
| <b>Summe</b>                           | <b>571.848</b>  | <b>442.851</b>   | <b>-128.997</b>                | <b>-2.289</b>  |

**Die Finanzierung dieser Außerordentlichen Vorhaben erfolgte durch:**

|  |                |
|--|----------------|
| Bedarfszuweisungsmittel                            | 41.558         |
| Landeszuschüsse                                    | 31.614         |
| Schuldenaufnahme (Invest.Darl. Land, Bank Austria) | 215.535        |
| Interessenten- und sonst. Kostenbeiträge           | 31.383         |
| Entnahme Rücklagen                                 | 29.101         |
| Sonstige Einnahmen (Zuführungen u.a.)              | 93.660         |
| <b>Gesamtsumme Einnahmen ao. Haushalt</b>          | <b>442.851</b> |

# SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung

„Erst kommt der Osterhasenpapa,  
dann kommt die Osterhasenmama  
und hinterdrein ganz klitzeklein die Osterhasen-  
kinderlein“.

(Melodie: Sonnenkäferlied)

In der Spielgruppe Peilstein war der „Osterhase“ schon da und hat uns eine neue Sitzpolsterbank gebracht. Wir möchten uns dafür recht herzlich bei unserem Bürgermeister Franz Lindinger bedanken. Die Spielgruppenzeit vergeht wie im Flug und mit Juni/Juli beginnen auch für unsere Kleinen die Ferien. Einige Kinder kommen in den Kindergarten und für die anderen startet im Herbst 2018 wieder die neue Spielgruppensaison.



Bgm. Franz Lindinger mit bei der Übergabe der neu gepolsterten Sitzbank für die Spielgruppe.



Bei uns im Spiegeltreffpunkt sind alle Kinder die im September mind. 8 Monaten alt sind herzlich willkommen. Alle die im Herbst mit ihrem Kind die Spielgruppe besuchen möchten, können sich telefonisch bis 31. Mai 2018 bei der Treffpunktleitung anmelden.  
Treffpunktleitung: Susanne Holnsteiner-Mager

0660/1686821 (nur am Nachmittag erreichbar)

Frohe Ostern wünscht der Spiegeltreffpunkt Peilstein  
Susanne Holnsteiner-Mager



Entdecken Sie Österreichs persönlichstes Finanzportal.

Jetzt kennenlernen!

**MEIN ELBA**

**Raiffeisen Meine Bank**

www.raiffeisen-ooe.at/meinelba



**XCLUB**

**SO SCHAUT'S AUS!**  
Hecht geil!

Hol dir dein Jugendkonto mit gratis JBL CLIP 2 SPEAKER.

Raiffeisen. Dein Begleiter.

YouTube Facebook Messenger Instagram

**UNSERE VERANTWORTUNG  
UNSERE REGION  
ROHRBACH**



## Die Ariola sucht...

### ... flexible/n Springer/in für den Fahrdienst

Täglich fahren in der Früh und am Nachmittag fünf Busse von der Ariola weg, um die 36 Betreuten zwischen ihren Wohnorten und der Ariola zu transportieren. Die Mitarbeiter(innen) dieses Fahrdienstes wohnen in der Gemeinde Peilstein oder deren Nahbereich. Um Urlaube, Krankenstände usw. dieser Personen abzudecken, wäre eine flexible Person – idealerweise aus Peilstein – im Team willkommen. Geboten wird ein geringfügiges Beschäftigungsausmaß. Nähere Infos dazu unter 07287.20588 / [ariola@arcus-sozial.at](mailto:ariola@arcus-sozial.at).



Beim Fahrdienst der Ariola spielt der Transport von Rollstuhlfahrer(innen) im Bus eine zentrale Rolle.

### ... Interessierte für Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet eine gute Möglichkeit, sich sinnvoll zu betätigen und dabei Erfahrungen im Sozialbereich zu sammeln. Jährlich ab Herbst ist auch die Ariola eine mögliche Einsatzstelle. Junge Interessent(innen) informieren und melden sich unter [www.fsj.at](http://www.fsj.at) oder gerne auch in der Ariola.

### ... einen Maibaum

Wie weithin erkennbar, steht jährlich auch bei der Ariola Werkstatt ein Maibaum. Viele Nachbarn der Ariola folgen immer wieder gerne der Einladung zum Mitfeiern des Aufstellens durch die Volkstanzgruppe Anfang Mai. Auch Angehörige und Mitbewohner(inne)n der in der Ariola betreuten Personen sind dabei. Gespendet wurden Bäume schon von verschiedenen Gönnern. Für heuer fehlt noch ein Baumspende. Vielleicht gibt es in den Peilsteiner Wäldern einen nicht allzu langen Baum (10 – max. 15 Meter hoch), den jemand zur Verfügung stellen könnte?



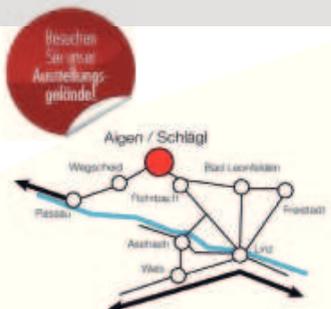
Voller Einsatz beim Maibaumaufstellen am Ariola-Gelände.

### ... Reinigungskraft ab Herbst

Eine unserer Saubermacherinnen geht im Spätsommer in den wohlverdienten Ruhestand. Vielleicht möchte jemand aus Peilstein mit einem geringfügigen Beschäftigungsausmaß ihre Nachfolge antreten? Bei Interesse gerne in der Ariola melden.

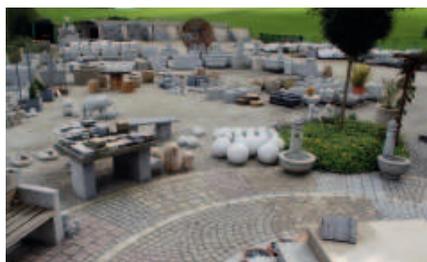
Johannes Gierlinger  
Leitung Ariola (ARCUS Sozialnetzwerk)

Steinland Natursteine  
A-4160 Aigen-Schlägl, Natschlag 48  
Tel.: 07281/6797-0, Fax: 07281/6797-4.  
[steinland@steinland.at](mailto:steinland@steinland.at),  
[www.steinland.at](http://www.steinland.at)



### Granit. Mein Baustoff.

- Bodenbeläge
- Treppen
- Brunnen & Skulpturen
- Sonderanfertigungen
- Laternen, Vasen,...
- Grabsteine aus eigener Produktion
- Abbau und Überarbeitung bestehender Grabanlagen



**SAMSTAG**  
**28.04.**

**all 17.**  
**together party**

**Rene Rodrigezz**  
**Sigrid u. Marina**  
**Tanzgruppe Tanzfabrik Pandora**

**Ehrengäste**

- Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer
- Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer
- Landtagsabgeordnete Ulrike Wall
- Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz
- Landtagsabgeordneter Georg Ecker
- Lebenshilfe-Präsidentin Helga Scheidl

**VON MENSCH ZU MENSCH**

**TP**

nach(Leben)  
Allersdorf 20  
4113 Sankt Martin / Mk.

# Aus der Schule geplaudert

## Weihnachtsmesse mit ARIOLA



Schon zur Tradition geworden ist die gemeinsame Weihnachtsmesse mit den Kunden und Betreuern der Ariola-Werkstätte. Besonders hat uns das Hirtenspiel der 3. Klasse gefallen, welches auch am 24. Dezember aufgeführt wurde!

## Patrick Addai



Patrick Addai entführte uns mit Liedern und Geschichten in seine Heimat Ghana.

## Helmi



Helmi erklärte den Kinder der 1.+2. Klasse das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

## Überreichung Meistersinger- Gütesiegel

Am 25. Februar erhielt die VS Peilstein eine Auszeichnung für vorbildliche und qualitätsvolle Chorarbeit an Schulen. Weitere „Meistersingerschulen“ im Bezirk Rohrbach waren die Musikmittelschule Neufelden, die Musikvolksschule Altenfelden und die Volksschule Helfenberg.

Seit Weihnachten hat sich viel bei uns getan:

Besuch der Aufführung: "In 80 Tagen um die Welt" im Centro – „Gesunde Jause“ der 1. Klasse – Teilnahme am RAIKA-

## AUVA- Copilotentraining



Im Rahmen dieses Workshops erfuhren die Zweit- und Drittklässler Wissenswertes über das richtige Anschnallen von Kindern im Auto und über Fehler, die manche Eltern dabei machen.



Zeichenwettbewerb – Schwimmkurse der. 3 + 4. Klasse in Ulrichsberg



## Leseolympiade



Unsere 3 Kandidaten der 4. Klasse (Sophia Eder, Katharina Höglinger und Kevin Oberpeilsteiner) schlugen sich am 16. Jänner in Rohrbach tapfer und schafften es unter die fünf besten Teams im Bezirk Rohrbach! Herzliche Gratulation!

## Musikinstrumente- Vorstellung- Fortsetzung Musikprojekt



Viel Freude hatten die Kinder beim Ausprobieren der Saiteninstrumente (diesmal Hackbrett, Zither und Harfe) sowie der gesamten Blockflötenfamilie im Rahmen des diesjährigen Musikprojektes. Ein herzliches Dankeschön den Referentinnen Christa Raab und Christa Ruhsam.

## Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag machten die wunderbar verkleideten



Ritter, Polizisten, Cowboys und Prinzessinnen die Schulumgebung unsicher und sorgten mit lustigen Faschingsliedern für gute Laune. Allen, die unseren Überfall nicht scheuten (Raiffeisenbank, Herr Pfarrer, Gemeindeamt, Spar Innertsberger), sagen wir für die Gastfreundschaft und die erbeteten Süßigkeiten besten Dank!

**Bezirksschitag**



Das Team der VS Peilstein erreichte den 1. Platz in der Mannschaftswertung beim Bezirksschitag am Hansberg. Wir sind stolz auf unser Team! Ein herzliches Dankeschön an den Betreuerstab!

**Termine in nächster Zeit:**

- Teilnahme am Wettbewerb „Känguru der Mathematik“
- 23.03. Ostermesse gemeinsam mit der NMS um 10.15 Uhr
- 19.04. sportmotorische Testung 2.+3.Klasse
- 16.04.-20.04. Buchausstellung
- 20.04.: 2. Elternsprechtag

Frohe Ostern!

Das Lehrerkollegium der Volksschule mit Dir. Gernot Krenn

**Am Gemeindeamt**



Die Kinder der 3. Klasse besuchten den Herrn Bürgermeister am Gemeindeamt und brachten ihre Anliegen und Wünsche vor.



Verschiedenste Verkleidungen waren am Faschingsdienstag in der Schule und auch im Ort unterwegs.

# Zeitlose Design's für Ihren Erholungsraum

Setzen Sie mit Natursteinen einzigartige Akzente in Ihrem Wohn- und Lebensraum.

- Beratung, Planung
- Pflegemittel
- Verlegung und Montage
- Reinigung und Imprägnierung



Bahnhofstraße 23, 4150 Rohrbach  
Tel: ++43 (7289) 4279 Fax-DW: 16  
info@simader-steinmetz.at  
Mo - Do: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

## Individuelle Grabmalgestaltung

Mit einer würdigen Ruhestätte halten Sie Ihre Erinnerungen wach.

[www.simader-steinmetz.at](http://www.simader-steinmetz.at)



## Neue Europa-Mittelschule Peilstein

### 2017/18 wieder zwei 1. Klassen

Da nur eine 4. Klasse die Schule verlässt und zwei 1. Klassen nachkommen, sind wir im nächsten Schuljahr wieder 7-klassig. Der momentane Anmeldestand ist 30 Schüler, 15 aus der VS Peilstein (kommen in die 1a) und 15 aus Kollerschlag (10) und Nebelberg (5), die die 1b besuchen werden. Eine Klasse mehr bedeutet auch mindestens 1 Lehrkraft mehr. Zudem werden Dir. Franz Saxinger und Brigitte Knoth (wurde bereits mit Pfleger Martina aus Julbach ab Semester nachbesetzt) mit 1.9.2018 in Pension gehen. Mit der provisorischen Schulleitung wird voraussichtlich Tobias Gruber (37) aus Aigen betraut werden. Er ist derzeit noch NMS-Lehrer an der Übungsmittelschule der Pädagogischen Hochschule der Diözese in Linz. Nebenbei ist er auch noch Blasmusiker und Musikvereinsobmann in Aigen. Weitere Pensionierungen und damit eine größere Personalerneuerung stehen bevor. Die Kollegen Mitterlehner Robert, Mandl Willi und Raab



*Dir. u. Betreuer Franz Saxinger mit der Futsal-Mannschaft, in der auch einige Mädchen mitspielten. Vorne v. l.: Eder Tobias, Kasberger Kevin, Hohenberger Mathias, Heinzl Sebastian, Hierzer Samuel, Kasberger Michael. Hinten v. l.: Kasberger Maximilian, Dolzer Lisa, Kern Lisa, Hofer Sarah, Kern Magdalena*



*Einige zukünftige Schüler/innen hatten mit ihrer kommenden Frau Klassenvorstand Petra Gruber beim Schnuppertag schon ihren Spaß!*

Rainer wurden vom Bundespräsidenten mit dem Berufstitel Schulrat ausgezeichnet, Direktor Franz Saxinger wurde Oberschulrat.

### Sportliche Europa-Mittelschule

Am 13.12.17 ging in der Bezirkssporthalle Rohrbach das traditionelle Futsal-Turnier

über die Bühne. Das ist Hallenfußball ohne Bande und mit einem nur leicht springenden Ball, damit das Spiel möglichst flach gehalten wird. Das Turnierziel, nicht Letzter zu werden, wurde mit einem Sieg und dem 5. von 6 Rängen erreicht. Gegen Schulen, denen regionale Auswahlen zur Verfügung stehen, besteht momentan keine Chan-

**www.mieX.at**  
Mühlviertler Internet EXchange

**Internet & Telefonie  
zum BESTEN PREIS!**

**mieX GmbH**  
Markt 8, 4153 Peilstein  
info@mieX.at, Tel.: 059 008 008, Fax. 059 008 888

ce. Ungeschlagener Sieger wurde daher auch beinahe traditionell das BRG Rohrbach vor den Sportmittelschulen. Beim Faustball-Hallenturnier des Bezirkes konnten wir als Veranstalter gute Platzierungen erzielen: bei den Knabenteams 2., 6. und 9. Rang (von 9), bei den Mädchenteams 4. u. 6. Rang (von 6).

Der Schule wurde vom Bildungsministerium neuerlich für weitere 4 Jahre das Schulsportgütesiegel in Gold verliehen.

**Do you speak English?**

An der Projektwoche English in action vor den Semesterferien nahmen 71 von 91 Schülern teil, was einen Beteiligungsgrad von beinahe 80% bedeutet. Sechs Native Speaker aus Großbritannien arbeiteten jeden Tag von der Früh bis 14.10 Uhr mit den Schülern und bereiteten für Freitag eine abschließende



Schüler der 1a bei ihren Auftritt, von vorne: Leo Rothbauer, David Eckerstorfer, Florian Hellauer, Lukas Rothberger

# GLASHAIDER

SPIEGEL / SCHIEBETÜREN / DUSCHTÜREN  
GANZGLASTÜREN / REPARATUREN ALLER  
FENSTERMARKEN / PEILSTEIN 0699 / 175 275 00  
KÜCHENRÜCKWÄNDE / GELANDER / GLAS  
ZUSCHNITTE / BEGEHBARES GLAS / TERRAS  
SENÜBERDACHUNGEN / TISCHLERSERVICE

Presentation vor Publikum vor. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und das Ziel, die Alltagskommunikation auf Englisch zu fördern und zu verbessern wurde mehr als erreicht.

**Leseländermatch**

Dieses läuft auf der 5. Schst. zwischen unserer Schule und der Sport-MS Hauzenberg und nähert sich schön langsam dem Finale im Mai. Zuletzt haben dazu zwei Veranstaltungen

stattgefunden: eine sehr gut aufgenommene Lesung mit dem Jugendbuchautor Christoph Mauz in beiden Schulen und eine Einführung in die Leseplattform [www.rotwal.de](http://www.rotwal.de) durch Herrn Hoffmann aus Passau persönlich, der sich als Gründer und Betreiber von [www.antolin.at](http://www.antolin.at) in der Leseerziehung einen Namen gemacht hat. Eine weitere Autorenlesung für die 7. u. 8. Schst. hat es im Rahmen des Projektes „Geschichte in Geschichten“ mit Rachel van Kooij gegeben.

**50 Jahre HS/NMS Peilstein**

Die Schule lädt die Gemeindebevölkerung, im Besonderen die ehemaligen Schüler sehr herzlich ein.

**Wir feiern 50 Jahre HS/NMS Peilstein!**  
**EUROPAFEST**  
Fr. 8.6.18, 16h Ausstellungen, 19h Festabend  
So. 10.6.18, 8-12h Tag d. offenen Tür, Ausstellungen, Cafe



**LAUSS**

Wir stellen ein:  
**TISCHLER**  
und  
**MASCHINENFÜHRER**

Säge- und Hobelwerk, Vorderschlag 7, 4153 Peilstein  
Tel. 07287/7755, lauss@aon.at, www.lauss-holz.at



**Ab 2019:  
Bis zu  
€ 1.500  
pro Kind!**

**Familienbonus Plus.**

**Größte steuerliche Entlastung für Familien aller Zeiten.**

- Familien erhalten ab 2019 einen Steuerbonus in Höhe von **bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr!**
- Davon profitieren **950.000 Familien** und **1,6 Millionen Kinder** in Österreich.
- Es profitieren auch geringverdienende Alleinerzieher und Familien mit Kindern über 18 Jahren, die Familienbeihilfe beziehen!

"Der neue Familienbonus ist eine der größten familienpolitischen Maßnahmen der letzten Jahrzehnte und eine verdiente Wertschätzung für die wertvolle Arbeit der Familien in der Gesellschaft!"

- ÖAAB-Landesobmann Gust Wöginger

*Der Familienbonus Plus wird direkt von der Steuerlast abgezogen. Der Bonus steht für Kinder bis zur Vervollendung des 18. Lebensjahres zu, die in Österreich leben und für die Familienbeihilfe bezogen wird. Für volljährige Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird, bekommt man bis zu 500 Euro. Er kann ab 2019 entweder im Rahmen der Lohnverrechnung oder im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung beantragt werden.*

**i** Details zum neuen Familienbonus Plus finden Sie auf [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at).



Sebastian Kurz  
Bundeskanzler

August Wöginger  
ÖVP-Klubobmann



**Kinderball 2018**

Bereits zum 39. Mal fand in der Gemeinde Peilstein der Kinderball statt. Die Mehrzweckhalle bietet hierfür die optimale Räumlichkeit, die dankenswerterweise Bürgermeister Lindinger wieder zur Verfügung gestellt.

Der heurige Kinderball war mit Sicherheit wieder für die Kinder durch tolle Musik und Spiele ein unvergessliches Erlebnis. Traditionell gab es auch wieder für alle Kinder einen gratis Fasnachtskrapfen!

Auch beim Buffet war für alle etwas dabei. Die Tombola für Groß und Klein ist ein weiteres Highlight, das beim Kinderball nicht fehlen darf. Als Hauptpreis für die Erwachsenen gab es heuer eine Espressomaschine, gesponsert von der



Heuer stand der Kinderball unter dem Moto Fußball.

Firma Schmiedhofer aus Altenfelden, zu gewinnen. Rückblickend war der Fasnachtsball für die kleinsten Gemeindeglieder wieder eine tolle Veranstaltung! Nächstes Jahr werden wir den Kinderball zum 40. Mal veranstalten. Es erwartet euch ein tolles Rahmenprogramm – lasst euch überraschen!



Lara, Karin und Alina mit ihren tollen Verkleidungen beim Kinderball.



Unsere Familien liegen uns besonders am Herzen!



**GRATIS SAND**  
**für Ihre Sandkiste!**

Das Team des ÖAAB Peilstein bringt Ihnen frischen Sand kostenlos in Ihre Sandkiste!



„Neben dem Sand haben wir auch eine Info-Broschüre über Familienförderungen und Sandspielzeug mit dabei!“



**Zustellung:** Freitag, 13. April 2018

**Anmeldung:** bis Mittwoch, 11. April 2018 bei Lisa Pfeil  
Tel. 0664/92 38 748



Peilstein im Mühlviertel

**ÖAAB Frauen unterstützen Ministranten Rom Reise**  
2017 durfte der Nikolaus in Peilstein und Umgebung in über 30 Haushalte einen kurzen Besuch abstellen. Dankenswerterweise wird diese Aktion von den Familien mit freiwilligen Spenden unterstützt. Insgesamt € 200,00 erhielten die Nikoläuse im heurigen Jahr. Die ÖAAB Frauen spendeten die Einnahmen durch die Nikolaus Hausbesuche zur Gänze für die Ministranten Rom Reise. Außerdem beteiligten sich die ÖAAB Frauen im Herbst 2017 an der Umgestaltung des Spielgruppen Raums in der neuen Mittelschule Peilstein mit € 100,-.



Auch der ÖAAB Storch ist immer fleißig unterwegs! Heuer begrüßten wir bereits die kleine Marlene in Schönberg. Wir wünschen den Eltern Kathrin und Andreas alles Gute und freuen uns auf zahlreiche weitere Einsätze.

# FF Kirchbach

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Im Februar 2018 lud die Feuerwehr Kirchbach zur alljährlichen Jahreshauptversammlung ein.

Neben unseren Kameraden blickten auch geladene Ehrengäste und unsere Gemeindefeuerwehr Peilstein gespannt auf den Jahresrückblick. Im Jahr 2017 rückten wir zu insgesamt 4 Brandeinsätzen und 25 Technische Einsätze aus. Einsätze, Übungen, Ausrückungen und diverse andere Veranstaltungen ergaben 75 geleistete Stunden pro Mann. Das heißt die Feuerwehr Kirchbach leistete gesamt 6000 freiwillige Stunden im vergangenen Jahr. Ganz besonders durften wir uns auf verschiedenste

Ehrungen und Auszeichnungen freuen, wie zum Beispiel die 70ig jährige Verdiensturkunde von Ludwig Lauss oder Josef Öller und Markus Öller die für 40ig und 20ig Jahre lange Tätigkeit im Kommando ausgezeichnet wurden. Einer der wichtigsten Punkte in der Tagesordnung war die Wahl des neuen Kommandos. Die Wahl des Kommandos fiel fast unverändert aus. Georg Anzinger als Kommandant, Gerhard Schwentner

als Kommandant-Stv. und Johannes Pfoser als Kassensführer blieben bei ihrer Funktion. Neu im Boot ist Christoph Anzinger als Schriftführer.

## Sportliche Erfolge

Beim Bezirksfeuerskirennen stellte die FF Kirchbach die größte Gruppe. Darunter durften Magdalena Öller und Alfred Thaller über einen Sieg in ihrer Klasse jubeln. Den 2. Rang erreichten Katharina Löffler und



*Bgm. Franz Lindinger mit dem neu gewählten Kommando der FF-Kirchbach: Josef Öller, Gerhard Schwentner, Johannes Pfoser, Georg Anzinger und Christoph Anzinger.*



*Bezirksfeuerkommandant Josef Bröderbauer (li.), Bgm. Franz Wagner (Mitte) und Christoph Plöderl (re.) vom Veranstalter mit den erfolgreichen Kirchbacher Stickschützen.*

# FLIESEN ÜBER ALLES.

Entdecken  
Sie ausgewählte  
Kundenprojekte:  
[www.keramo.at](http://www.keramo.at)

**BÜRO, LAGER, SCHAURAUUM  
PEILSTEIN:**  
Rinnmühle 7, 4153 Peilstein  
t: +43 7287 209 23

**SCHAURAUUM HELLMONSÖDT:**  
Linzerstraße 1, 4202 Hellmonsödt  
t: +43 7215 383 24  
[www.keramo.at](http://www.keramo.at)

- Fliesenhandel & Verlegung
- Keramik Klimaboden
- Persönliche Beratung auf über 500m<sup>2</sup> Schauraumfläche
- große Auswahl an Lagerfliesen
- 3D-Planungen
- am Puls der Zeit mit aktuellen Fliesentrends

FLIESEN  
ÜBER ALLES.

# Keramo



Markus Öller, Magdalena Öller, Gerhard Schwentner, Sarah Stockinger, Verena Berger, Jonas Öller, Simon Stockinger, Georg Anzinger

Thomas Hauer, Michael Kübelböck und Georg Anzinger den 3. Rang beim Abschnittseisstockturnier.

#### Beleuchtung KLF

Anfang dieses Jahres investierten wir in eine neue LED-Beleuchtung für unser KLF. Grund dafür war die schlechte Innenbeleuchtung des Fahrzeuges, welche im Einsatz nicht zufriedenstellend war. Deswegen ersetzten wir die Alte in eine neue moderne LED-Beleuchtung. Wir sorgten nicht nur innen für eine helle Beleuchtung, sondern erweiterten auch die Außenbeleuchtung mit seitlichen und rückseitigen Scheinwerfern. Durch Eigenleistung und durch Arbeitsaufwand unserer Kameraden, konnten wir der Gemeinde sparen helfen.

#### Erste Hilfe Kurs

Zum Jahreswechsel wurde ein 16-stündiger Erste Hilfe Kurs im FF-Haus abgehalten. Besonders erfreulich war, dass nicht nur die eigenen Feuerwehrmit-

Fabian Sigl. Über einen 3. Platz dürfen sich Sarah Stockinger und Verena Berger freuen. Auch beim Eisstockschießen konnten zwei Mannschaften unserer Feuerwehr ausgezeichnete Leistungen erzielen. Beim Bezirkseisstockturnier erzielten Klaus Hainberger, Stefan Sigl, Dominik Kübelböck und Michael Kübelböck den hervorragenden 2. Podestplatz. Weiters erreichten Josef Öller,



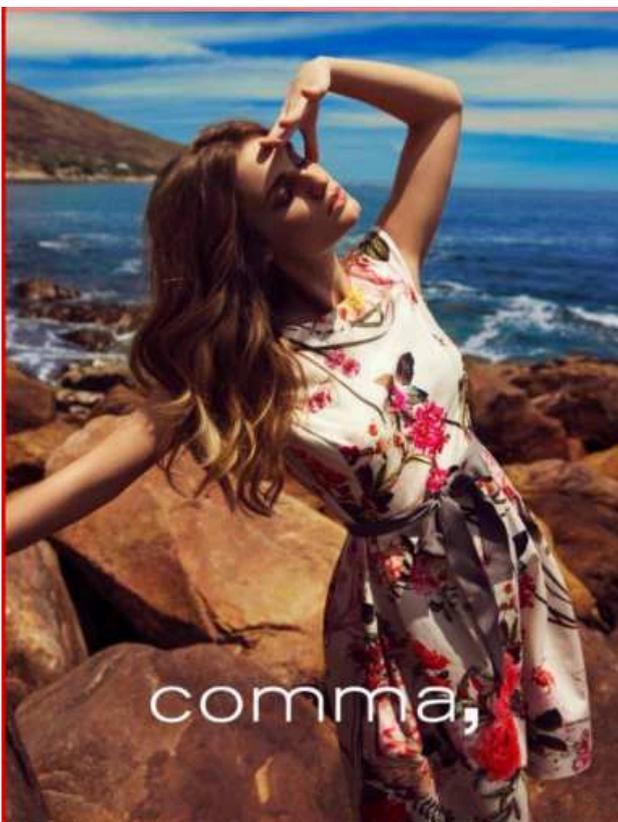
Neue LED-Beleuchtung für Außen und für den Geräteraum des Kleinlöschfahrzeuges.

glieder sondern auch andere Dorfbewohner von Kirchbach an dieser Veranstaltung teilnahmen. Herzlichen Dank an Schopf Rainer von der Ortsstelle Peilstein für Abhaltung und Gestaltung des Kurses.

#### Zeltfest und Segnung MTF

Von 27.-29. Juli findet unser alljährliches Zeltfest statt. Neben dem normalen Festbetrieb, dürfen wir am Freitag, 27.07.2018 unser neues Mannschaftstransportfahrzeug segnen. Dazu laden wir die gesamte Gemeindebevölkerung herzlich ein. Weitere Berichte finden Sie unter [www.kirchbach-ooe.at/ff](http://www.kirchbach-ooe.at/ff).

Die Freiwillige Feuerwehr Kirchbach wünscht allen Frohe Ostern.



mode + schuh  
mode + schuh  
**haderer**

—DIE NEUEN FRÜHJAHRSTRENDS SIND DA—

—HOL DIR DEINE LIEBLINGSTEILE—

#### OSTER-SPECIAL

BEI MODE + SCHUH HADERER

\*Ab einem Einkauf von 100 €  
gibt's einen Gutschein für  
ein Hausfrühstück  
bei HADERER CAFÉ + SNACKS  
gratis.

\* AKTION GÜLTIG VON 28.3.2018—4.4.2018

Frohe Ostern!  
Wünscht Team Haderer



**Geschätzte Gemeindegewinneninnen und Gemeindegewinnen!**

**Änderung im Führungsteam der Freiwilligen Feuerwehr Peilstein:**

Im heurigen Feuerwehrwahljahr, welches alle 5 Jahre stattfindet, gab es auch in unserer Feuerwehr kleine Veränderungen. Sein Amt als Kassier stellte, nach 15-jähriger Tätigkeit, Reinhard Schneeberger zur Verfügung. Als sein Nachfolger wurde bei der Wahl am 09. März Daniel Humenberger mit 100 % der Stimmen, von den Kameradinnen und Kameraden, gewählt. Auch Erwin Gabriel übergab seine Funktion als Gerätewart in jüngere Hände. Markus Holnsteiner wird zukünftig in einer Doppelfunktion als Gruppenkommandant und Gerätewart tätig sein. Am Atemschutzsektor folgt Daniel Winkler als Atemschutzwart Heinz Falkner nach und Andreas Sexlinger tauscht seine Funktion (Gruppenkommandant) mit Martin Ameseder und ist zukünftig unser Zugkommandant. Ich bedanke mich auf diesem Weg nochmals bei den Kameraden, welche nun nach langjähriger Tätigkeit ihre Funktion übergeben haben, für Ihre Mithilfe und geleistete Arbeit.



*Reinhard Schneeberger übergibt das Amt des Kassiers an Daniel Humenberger.*

tere Plätze in den vorderen Rängen. Das ist das sehr gute Ergebnis unserer 15-köpfigen Mannschaft, die sich heuer im Jänner wieder mit Kameradinnen und Kameraden aus dem ganzen Bezirk beim Skirennen am Hochficht gemessen hat. Unter anderen gewann Johann Kraml seine Altersklasse.

**Starker Schneefall verursacht Unfälle:**

Am 17. Jänner wurden wir, gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Julbach, zu einer Fahrzeugbergung nach Niederkraml alarmiert. Aufgrund der schneegeglatten Fahrbahn war ein Auto in einen Bachlauf gestürzt, wobei sich der Unfallenker glücklicherweise noch selber aus dem Wagen



*Einen Milchtankwagen und PKW musste die Feuerwehr am 17. Jänner bergen.*

befreien konnte. Mit der Unterstützung eines LKW-Krans der Fa. Hehenberger wurde der PKW schließlich geborgen. Am gleichen Tag in den Abendstunden verursachte ein von der Straße abgekommener Milchtankwagen erneut einen Einsatz. Da er über eine Böschung abzustürzen drohte, wurde auch hier mit schwerem Gerät gearbeitet und der LKW schließlich wieder auf die Straße zurückgezogen.

**Vollversammlung 2018:**

Bei der alljährlichen Vollversammlung wird das abgelaufene „Feuerwehrjahr“ präsentiert und verdiente Mitglieder befördert und ausgezeichnet. Eine besondere Freude ist es, langgediente Kameradinnen und Kameraden mit den Dienstmedaillen über ihre 25-, 40- und 50 jährige Mitgliedschaft im Feuerwehrwesen zu ehren. Das die Mitarbeit in der Feuerwehr auch innerhalb der eigenen Familie ansteckend sein kann, zeigt folgendes Beispiel: Heuer bekam Franz Gabriel sen. die Medaille für 50 Jahre und sein Sohn Christian Gabriel die Medaille für 25 Jahre bei der FF-Peilstein überreicht.



*Die langjährigen Feuerwehrmitglieder Christian und Franz Gabriel.*



*Kdt. Josef Neißl mit den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern Erwin Gabriel und Reinhard Schneeberger.*

**Erfolg beim Feuerwehrbezirksskirennen:**

Platz 3 in der Mannschaftswertung, 1. Platz von Johann Kraml in seiner Wertungsklasse und viele wei-



Ich bedanke mich bei Ihnen, für Ihr Vertrauen und Wertschätzung in die Freiwillige Feuerwehr Peilstein und verbleibe mit unserem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“.

Feuerwehrkommandant

*Neißl Josef HBI*



Kindern sehr gut angenommen wurde, sind wir bemüht auch dieses Jahr einen Termin zu finden um den Kindern wieder einen interessanten Tag zu bieten.

**Neuigkeiten und Vorankündigung der JVP**

**Palmbuschen Verkauf**

Wie jedes Jahr boten wir am Samstag vor dem Palmsonntag von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr wieder unsere selbstgemachten Palmbuschen gegen eine freiwillige Spende an. Vor dem Saal des ehemaligen Gasthofes Fleischmann findet ihr unseren Stand mit verschiedensten Größen und Variationen. Heuer steht die Qualität der Palmbuschen besonders im Vordergrund.

Wie jedes Jahr wurde dieses Angebot wieder erfolgreich angenommen.

Wir hoffen dass diese Angebote gut angenommen werden und freuen uns bereits auf eure zahlreiche Teilnahme.



*Das Ferienspiel (Bubble-Soccer) am Nebenplatz am Sportplatz war ein voller Erfolg.*

**Skifahrt**

Eine super Gelegenheit versuchten wir gemeinsam mit



*Der JVP-Palmbuschenverkauf am Tag vor dem Palmsonntag vor dem ehemaligen Gasthaus Fleischmann.*

**Ferienspiele**

Nach dem wieder gut besuchten Ferienprogramm im letzten Jahr, werden wir auch heuer wieder ein Kinderkino für die Kinder der Volks- und Hauptschule organisieren. Der Veranstaltungsort ist noch nicht festgelegt, jedoch wird dies rechtzeitig bekanntgeben. Voraussichtlich findet die Veranstaltung wieder im Speisesaal der Volksschule oder in der Turnhalle statt. Nachdem das Bubble-Soccer ein voller Erfolg war und bei den

dem ÖAAB zu organisieren, nämlich eine Tagesskifahrt zur Reiteralm, welche aber aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden musste. Aufgrund des geringen Interesses werden wir diese Veranstaltung im Winter nicht mehr anbieten.

**Gewinnspiel**

Um unseren Internet Auftritt und die Jugendlichen im Ort zu aktivieren haben wir ein kleines Gewinnspiel veranstaltet. Gewinnen konnte man zwei

Karten für das bekannte und beliebte Oktoberfest am 23. September 2017 in Altenfelden. Genau 34 Teilnehmer versuchten Ihr Glück, Gewinner der zwei Karten war jedoch nur eine, Verena Falkner freute sich über die Eintrittskarten.

**Vorankündigung:**

Wie bereits letztes Jahr wird auch dieses Jahr ein Bus zur Passauer Maidult organisiert. Am Freitag den 27.4.2018 wird dieser von der Hauptschule in Peilstein abfahren. Geplant ist die Abfahrt um 16 Uhr. Weiter Informationen werden aber natürlich noch bekannt gegeben. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf zahlreiche Anmeldungen.



*Impression vom letzten Ausflug der Passauer Maidult 2017.*

**BUS ZUR MAIDULT NACH PASSAU**

**FREITAG, 27. APRIL 2018**  
**ABFAHRT CA. 16:00 UHR**  
**BEI DER HAUPTSCHULE**

ANMELDUNG BEI ANDRÉ BLUMNER +43 699 10343246

Das JVP-Team wünscht der gesamten Gemeinde Frohe Ostern!

**Schülereinschreibung Landesmusikschule Peilstein**

Die Schülereinschreibung an der Landesmusikschule Peilstein findet wie folgt statt:

**Mittwoch, 18. April 2018, 13.30 Uhr – 15.00 Uhr**

Weitere Anmeldungen sind zu den Bürozeiten an der LMS Rohrbach jederzeit möglich!  
 (Dienstag, 8.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–14.30 Uhr; Mittwoch, 8.00 Uhr–14.00 Uhr, Donnerstag, 9.45 Uhr–11.30 Uhr)

# floorex

**Erfreulicherweise siedeln sich in Peilstein immer wieder neue Firmen an.**

Wir möchten euch heute die Firma „floorex GmbH“ vorstellen. Rene Gabriel und David Auer haben Anfang des Jahres diese gegründet. Wir haben uns in einem Interview mit Rene unterhalten um nähere Informationen zu ihrem Unternehmen erfahren.



David Auer und Rene Gabriel starten mit der neuen Firma floorex durch.

**Rene, was bedeutet „floorex“ und was bietet ihr an?**

Floorex setzt sich im Grunde aus zwei Wörtern zusammen, nämlich aus dem Englischen „floor“ für Boden und Experte. Wir sind also Experten für Bodenbeschichtungen, oder anders ausgedrückt, für Industrieböden, Epoxidharz-Versiegelungen und auch Sanierungen von bestehenden Beschichtungen.

**Wer sind die Hauptakteure in eurer Firma und wie habt ihr zusammen gefunden?**

Mein Schwager, Auer David, ist unser Experte in Bezug auf das fachliche Know-How. Er ist mittlerweile über 10 Jahre in dieser Branche tätig. Durch diese langjährige Erfahrung und sämtliche Fortbildungen ist er ein echter Profi, was Kunstharzbeschichtungen betrifft. Zudem arbeitet er sehr schnell, sauber und präzise. Da er aber ein richtiges Arbeitstier ist und

das Büro am liebsten meidet, komme ich hier ins Spiel. Ich bin für den Vertrieb, das Marketing und sämtliche Organisationen und den anfallenden „Bürokram“ zuständig. Zu meinen Aufgabenbereichen zählen auch das Besichtigen der Baustellen zur Findung des richtigen Beschichtungssystems und die gesamte Kundenbetreuung. Ich bin also der Ansprechpartner für Information, Planung und Angebot.

**Dann ergänzt ihr euch ja sehr gut! Gibt es auch noch weitere Mitarbeiter oder seid ihr auf der Suche?**

Für den Anfang haben wir erstmals einen Mitarbeiter eingestellt, ja. Wenn der Betrieb dann richtig angelaufen ist, und genug Aufträge hereinkommen, möchten wir natürlich unser Unternehmen ausbauen und noch mehr Mitarbeiter einstellen.

**KASBERGER KOLLERSCHLAG**  
TANKSTELLE / BISTRO / WASCHPARK

Falkensteinstraße 16 • 4154 Kollerschlag • Tel.: +43 7287-752848  
office@kasberger.info • www.kasberger.info



Floorex bietet ua. Bodenbeschichtungen für Industrieböden und Epoxidharz-Versiegelungen an.

Für die Laien unter uns, möchtest du vielleicht kurz erklären, was genau eine Beschichtung ist oder wie sie sich zusammensetzt?

Bei Beschichtungen kommen grundsätzlich zwei Gruppen von Kunstharzen zum Einsatz. Zum Einen sogenannte Epoxidharze, welche eine hohe Druckfestigkeit aufweisen. Zum Anderen Polyurethanharze, die wiederum sehr elastisch sind.

Je nach Erfordernis können Beschichtungen also sehr druckfest, elastisch, rutschhemmend, ableitfähig oder auch chemisch beständig sein. Somit lässt sich aus diesen beiden Harzen eine Vielzahl an verschiedenen Böden realisieren.

In welchen Bereichen kommen

**Beschichtungen zum Einsatz?**

Wie bereits erwähnt, sind Beschichtungen für zahlreiche Einsatzbereiche ideal. Somit ist die Liste lang, denn es gibt fast keinen Boden, den wir nicht beschichten können.

Unter anderem zählen dazu Industriehallen, Garagen, Werkstätten, Kellerräume, Nassräume, Wände, Milchammern und Ställe, sowie Balkone und Terrassen. Zudem sind Beschichtungen in der Lebensmittelindustrie, vor allem in Küchen und überall dort, wo es möglichst sauber und steril sein soll, sehr begehrt.

Aber auch in öffentlichen Einrichtungen, wie etwa in Schulen, Kindergärten, Museen, Galerien oder Verkaufsräumen und Büros, lassen sich Kunstharzbeschichtungen einsetzen.

Bei dem breiten Spektrum an Einsatzgebieten müssen die Vorteile einer Beschichtung groß sein! Kannst du einige davon nennen?

Eine Beschichtung ist sehr widerstandsfähig und hält hohen Belastungen, wie sie z.B. durch Transportfahrzeuge oder Maschinen in Produktionsräumen entstehen, sehr gut stand. Außerdem bilden Beschichtungen eine fugenlose, glatte Fläche und sind somit pflegeleicht und einfach zu reinigen. Sie können übrigens auch an Wänden angebracht werden, wodurch diese leicht abwaschbar werden, was unter anderem in der Lebensmittelindustrie ein großes Thema ist. Zudem bieten Beschichtungen spannende optische



Möglichkeiten, der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Durch eingestreute Farbchips, Muster, sowie 3-D- oder Verlaufsbeschichtungen lassen sich künstlerisch gestaltete Flächen einfach realisieren. Weitere Vorteile sind die Witterungsbeständigkeit, die Trittschallhemmung und die Rutschfestigkeit, welche einfach variiert werden kann. Mit einer Beschichtung erhält man also einen langlebigen Boden mit bester Funktionalität!

**Danke Rene für das Gespräch! Wir wünschen euch alles Gute und viel Erfolg mit eurem Unternehmen. Schön, dass ihr hier in Peilstein eure Firma betreibt!**



*Frohe Ostern!*

**Elektro Vörtl**

Marktstraße 6 - 4153 Peilstein  
Telefon 07287/7247 - voeltl@peilstein.net

**E-Installationen – Handel – Reparaturen – Staubsaugeranlagen  
Photovoltaikanlagen – SAT-Anlagen – LED-Beleuchtungen**



**Ausflug der Ortsbauernschaft am 22. Februar:**  
 Am Vormittag besuchten wir das **Modehaus Au-  
 zinger** in Enzenkirchen mit Werksbesichtigung und  
 anschließender Einkaufsmöglichkeit. Nach dem  
 Mittagessen im Gasthaus Mayr in Enzenkirchen gab  
 es einen Werksrundgang mit Maschinenbesichti-  
 gung bei der **Firma Pöttinger**.



*Ca. 50 Bäuerinnen und Bauern nahmen am Ausflug der Ortsbauernschaft mit anschließender Werksbesichtigung bei der Firma Pöttinger teil.*



*Gemütliches Atmosphäre beim Bäuerinnenfrühstück am 2. Februar im Cafe Innertsberger.*

**Trachtensonntage**  
 Jeden ersten Sonntag im Monat  
 von Mai bis Oktober 2018

Kirchgang zu beiden Messen  
 in Tracht erwünscht!

Bei Nutztieren ist der **Erreger** „Neosora caninum“  
 Verursacher der Infektionskrankheit Neosporose,  
 die Todgeburten beim Rind verursacht. Da der Er-  
 reger mit dem **Hundekot** verbreitet wird, muss  
 besonders in der Weidezeit auf die Gefahr von  
 Hundekot im Grünfutter hingewiesen werden.

Hundekot von Wiesen und  
 Wegrand zu entfernen.  
 Denn die grüne Wiese ist die  
 Salatschüssel unserer Kuh und  
 nicht das Klo eines Hundes.



Die Bauernschaft bittet alle Hundebesitzer den

Frohe Osterfeiertage wünscht  
 die Ortsbauernschaft

# 1a-Badplanung



*3D-Plan*



*Umsetzung*

## Rezept für die Osterfeiertage

### Osternest

Zutaten für ca. 14 Stück

550 g glattes Mehl  
1 ½ Pck. Oetker Germ  
etwas Salz  
1 Pck. Vanille Zucker  
ger. Orangenschale  
Rum  
90g Zucker  
30g Honig  
1 Ei  
¼ l lauwarme Milch  
70g Butter

**Zum Bestreichen & Bestreuen**  
versprudelt Ei und Hagelzucker

Zubereitung ca. 45 Min. ohne Rast & Backzeit

Für den Teig Mehl in eine Rührschüssel sieben und mit der Germ gut vermischen. Die übrigen Zutaten der Reihe nach dazugeben und mit dem Handmixer (Knethacken) zu einem glatten Teig verkneten. Zugedeckt an einem warmen Ort so lange gehen lassen, bis er doppelt so hoch ist. Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche zusammenstoßen und in 6 gleiche Stücke teilen. Die Teigstücke zu 60 cm langen Rollen formen. Je 3 Rollen zu einem Zopf flechten. Die Zöpfe auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech zu einem



Osternest übereinanderlegen. Zugedeckt an einem warmen Ort ca. 15 Min. gehen lassen. Das Osternest mit Ei bestreichen und mit Hagelzucker bestreuen. Das Blech in die untere Hälfte des vorgeheizten Rohres schieben. Ober-/Unterhitze: 180 Grad; Heißluft: 160 Grad; Gas: Stufe 3 - Backzeit: ca. 35 Min.

Gutes Gelingen wünscht Eveline Eckerstorfer

**allround**  
matratzen & zubehör

**Unterbett + Matratze =  
perfekte Hygiene**

Wir beraten Sie gern!

Ein **Unterbett** liegt auf der Matratze, schützt diese vor Schweiß und Hautpartikeln. Materialeien wie TENCEL® sorgen für atmungsaktives, trockenes schlafen. Ist leicht zu reinigen und trocknet schnell. LEINEN beispielsweise kühlt.

4150 Rohrbach-Berg, Schulstraße 2 Tel. +43 7289-22440 [www.allround.co.at](http://www.allround.co.at)

### Geschätzte Leser!

Die Osterausgabe der ÖVP-Gemeindezeitung ist wieder da. Sie soll über das aktuelle Gemeindegeschehen informieren. Falls Sie bereit sind, zu den Herstellungskosten einen Beitrag zu leisten, so können Sie dies mit beiliegendem Zahlschein tun. Herzlichen Dank dafür!

**Das Redaktionsteam:** Bgm. Franz Lindinger, Christoph Anzinger, Andreas Mager, Florian Pernsteiner, Dominik Pürmayr, André Reisinger und Herbert Sigl.

Offenlegung nach § 24 des Mediengesetzes:  
Titel des Mediums: ÖVP-Gemeindenachrichten  
Medieninhaber und Herausgeber:  
ÖVP-Ortsparteileitung Peilstein  
Gemeindeparteiobmann: Bgm. Franz Lindinger  
Erscheinungsort: Peilstein, Vervielfältigung:  
Druckerei der ÖVP in Linz; Auflage: 760

**Sauberes Wasser verändert Leben – Peilstein wird aktiv!**



In Österreich putzen wir uns mit Trinkwasser die Zähne, waschen damit unsere Autos und gehen meist nur ein paar Schritte bis zur nächsten Wasserleitung. Das ist keine Selbstverständlichkeit: Denn in den ärmsten Ländern der Welt müssen Menschen durchschnittlich sechs Kilometer zurücklegen, um Wasser zu holen – diese Wasserquellen sind zudem oft verunreinigt. Immer noch sterben täglich rund 1.000 Kinder unter 5 Jahren an den Folgen von verschmutztem Wasser.

**Aktiv werden**

Nun gibt es eine Möglichkeit, das zu ändern. Jeder kann selbst aktiv werden und einen Beitrag leisten:

Mit der Teilnahme am World Vision Global 6K Walk & Run für Wasser. Bei dieser Aktion gehen oder laufen Menschen auf der ganzen Welt zwischen 16. und 20. Mai 2018 sechs Kilometer für sauberes Trinkwasser. Man kann langsam oder schnell laufen oder auch einfach gehen, um Unterstützung zu zeigen. „Der Global 6K ist daher kein typischer Lauf, sondern vielmehr eine Aktivität, die verdeutlicht, wie weit Menschen in den ärmsten Ländern der Welt täglich für Wasser gehen müssen. Ziel ist es nicht, eine zeitliche Bestleistung hinzulegen, sondern symbolisch 6 km zu gehen und sich damit für sauberes Trinkwasser einzusetzen“, erklärt Projektleiterin Elisabeth Leitner. „Mitmachen kann jeder. Unser jüngster Teilnehmer ist 5 Monate – er ist natürlich mit der Mama dabei. Die älteste Teilnehmerin ist 96 Jahre alt.“ Der Global 6K-Teilnahmebeitrag in der Höhe von 42 Euro pro Person, ist der Betrag, den World Vision im Durchschnitt benö-

tigt, um einem Kind dauerhaften Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen. Heuer werden Wasser- und Hygieneprojekte in Swasiland und Mosambik unterstützt. Länder, in denen die Wasserversorgung nach wie vor ein großes Problem darstellt.

**Global 6K in Peilstein**

Anmeldung und Auskunft ist am Gemeindeamt oder unter [worldvision.at/global6k](http://worldvision.at/global6k) möglich.

**Am Samstag, 19. Mai 2018 um 15:00 Uhr** starten wir beim **Pfingstfest** der **Marktmusikkapelle** los.

Anschließend findet der gemütliche Ausklang beim Pfingstfest mit einem Dämmer-schoppen statt.

Los gehts um 17:00 Uhr mit den PPOwllis. Für das leibliche Wohl wird mit Kistenfleisch und Räucherfische bestens gesorgt.

# DIE JUNGEN ZILLERTALER

**exklusives Meet & Greet gewinnen**

35

Jahre

**Pfingstfest Peilstein**

---

# Sa

19. Mai

Räucherfische  
Kistenfleisch

**Dämmer-schoppen:**  
mit Die PPOwllis und Die Jungen Zillertaler

**Eintritt:**  
frei bis 19:30 Uhr

**Riesenwuzzler:**  
Turnier ab 14:00 Uhr

**pfingstfest.at**

## Marktmusikkapelle Peilstein

### Jahreshauptversammlung

Am 23. Februar fand unsere Jahreshauptversammlung im Haus der Musik statt. Neben dem Rückblick aufs Jahr 2017 und einer kurzen Vorschau für 2018 wurden auch einige Mit-

glieder für ihre jahrelangen Verdienste geehrt. Von den aktiven Musikern erhielten Doris Simmel, Ing. Markus Scharinger Gerhard Eder und Franz Lauss eine Auszeichnung. Besonders freut es uns, dass unser lang-

jähriges Mitglied Johann Eder das Blasmusik-Verdienstkreuz in Silber erhalten hat.

### Jungmusikerleistungsabzeichen

Es freut uns, dass unsere zwei Neuzugänge Magdalena Wurm und Nadine Löffler das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit sehr gutem und gutem Erfolg abgelegt haben. Wir sind sehr stolz auf diese tollen Leistungen und gratulieren ganz herzlich!



Bei der Jahreshauptversammlung wurden einige Mitglieder geehrt. (Nicht im Bild: Franz Lauss)

### Vorschau auf das kommende Jahr

Unser erster musikalischer Auftritt im heurigen Jahr war natürlich das Frühjahrskonzert am 24. März. Als nächstes großes Highlight steht dann das Pflingstfest auf dem Programm. Dieses findet von 19. bis 21. Mai statt. Wir werden wieder ein tolles, musikalisches Wochenende mit einem Dämmer-schoppen mit den „PPowlis“ und anschließend den „Jungen Zillertalern“ am Samstag und dem 6. Oberkrainer Musikantentreffen am Sonntag auf die Beine stellen. Außerdem findet am Samstag wieder das Riesenwuzzler-Turnier statt. Anmeldungen sind bei Bernhard Schneeberger jederzeit möglich!



Auch heuer findet am Sonntagnachmittag wieder das Oberkrainer Musikantentreffen statt.

## Heinz ist Baggerfahrer aus Leidenschaft.

Sein Job ist erbauend, manchmal steinhart, aber immer erdverbunden. Er plant, begründet, hebt aus, verdichtet und legt Steinmauern. Präzise und effizient.



Heinz Falkner  
Stifterstraße 39 · A-4153 Peilstein  
+43 664 16 22 624 · www.hfalkner.at

**FALKNER**  
ERDARBEITEN

Ein ganz neues Event steht dann am 21. Juli 2018 auf dem Plan. Im Rahmen eines Dämmer-schoppens werden wir den Großen Österreichischen Zapfenstreich aufführen. Stattfinden wird das ganze wahrscheinlich beim Kommunalzentrum. Nähere Informationen folgen!

Zum Abschluss wünschen wir der gesamten Gemeinde- und Pfarrbevölkerung ein gesegnetes Osterfest! Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch bei unseren Auftritten im heurigen Jahr!



**UNION  
HEHENBERGER  
BAU PEILSTEIN**

**WO FUSSBALL  
MEHR IST ALS NUR  
SPORT**



**FANFAHRT**

# WIR STÜRME DEN LICHTENBERG



Nach 8 Jahren veranstalten wir wieder eine große Fanreise zu einem Spiel unserer Mannschaft!

Unter dem Motto „Wir stürmen den Lichtenberg“ mobilisieren wir unsere treuen Fans und reisen am Samstag, 21. April, zum Auswärtsspiel gegen den SV Lichtenberg.

Abfahrt ist um 15 Uhr bei der Volksschule Peilstein (Spielbeginn ist um 16.30 Uhr).

Anmeldungen bei den Heimspielen oder unter 07287/209 23 (Fa. Keramo)

Wie im Jahr 2010 in Schenkenfelden laden wir alle sportbegeisterten Fans und Vereine von Peilstein recht herzlich ein. Kommt mit uns und unterstützt unsere Mannschaft.

Die Buskosten belaufen sich auf 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder.

Die Union Hehenberger Bau Peilstein bedankt sich bei ihren Partnern aus dem Ort recht herzlich für die Unterstützung.

**#fiapeistoa**

## UNSERE STARKEN PARTNER IM ORT





**Erfolgreiche Hallensaison**

Sehr erfolgreich verlief die Hallenmeisterschaft. Die Damen wurden ungeschlagen **Bezirksmeister** und spielen am 25. März um den Aufstieg in die Landesliga.



**Gratulation zum Bezirksmeistertitel!**

Die **Herren** wurden **Vize-Bezirksmeister** und spielen ebenfalls am 25. März um den Aufstieg in die 2. Landesliga.



**Hallenortscupsieger „Lehrer“**



**Jugendtraining**



**Zwei Mannschaften spielten heuer in der Hallen-Bezirksmeisterschaft mit.**

**Ortscup**

Am 20. Jänner fand der Hallenortscup statt. Wegen einiger Terminkollisionen waren diesmal nur 7 Mannschaften am Start. Im Finale setzten sich die Lehrer gegen die Lanzi-Hütte durch.

**Nachwuchs**

Derzeit werden 3 Trainings für den Nachwuchs angeboten. Bei Interesse bitte einfach nachfragen.

U10: Walch Sigi

U12: im Rahmen des Unterrichts an der NEMS Peilstein

U14: Thaller Patrick und Öller Daniel, 0664/8353650



**Einblick ins Training**

**Training**

Alle, die gerne Faustball spielen möchten, können jederzeit im Training vorbeischaun.

Infos beim Trainer Öller Rene, 0650/2300619

**Kommende Termine**

1. Mai Damen-LL-Heimrunde

26. Mai Herren-LL-Heimrunde

30. Mai Flutlicht-Ortscup, 18:00

Frohe Ostern wünscht

Daniel Öller, Obmann Faustball



**Viel Kies für wenig Schotter.**

*Wir haben eine große Auswahl an Sand, Kies und Schotter – ideal für Zufahrt, Haus und Garten. Gerne auch Zustellung größerer Mengen durch unser Transportunternehmen – fragen Sie uns!*

**NEUNDLINGER**  
KOLLERSCHLAG

**BAUSTOFFE · TRANSPORTE · WINTERDIENST**

**Johann NEUNDLINGER e.U.**

Rohrbacher Straße 25

A-4154 Kollerschlag

Tel.: +43 7287 8217

[www.neundlinger-trans.at](http://www.neundlinger-trans.at)

## Union Peilstein - Sektion Schi

### Kinderschikurs:

Der Kinderschikurs des Ski-Teams Peilstein erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Heuer nahmen bereits über 60 Kinder daran teil. Die Freude und der Ehrgeiz der Kinder spornen auch uns Organisatoren an, noch besser zu werden. Erstmals wurde daher heuer die Gruppeneinteilung über WhatsApp verbreitet, wodurch sich die Wartezeit vor dem Kurs deutlich verringern ließ.

### Parallel Bewerb wieder belebt:

Nach vielen Jahren wurde heuer die alte, selbstgebaute Startmaschine wieder hervorgekramt und ein Parallel Riesenslalom veranstaltet. Der Wettkampf wurde als Mannschaftsbewerb (1 Frau / 2 Männer) im „KO-System“ ausgetragen. Das Rennen war sowohl für die Rennläufer als auch für die Zuschauer äußerst spannend und attraktiv. Im Finale setzte sich die Mannschaft der Firma Hehenberger gegen die Familie Naderhirn durch.

### Busfahrt Hochkönig:

Am 3. März organisierten wir eine Busfahrt nach Mühlbach am Hochkönig. Wie schon im Vorjahr war uns der Wettergott wohlgesinnt und wir verbrachten einen herrlichen Schitag mit gemütlichem Ausklang.



Prächtiges Schiwetter konnten die Peilsteiner Schifahrer bei der Tagesschifahrt am Hochkönig erleben.



Parallelriesenslalom: Letzte Vorbereitungen an der Startmaschine von Jens



Start beim Parallelbewerb - Mit Vollgas gehts raus ins Rennen!

Können und Gefühl gleichermaßen gefordert. Evelyn Kraml erreichte bei den Damen die Bestzeit. Tagesschnellster und damit Orts / Vereinsmeister wurde zum zweiten Mal Michael Neudorfer. Großes „Danke!“ an Elisabeth Reisinger die aus ihrer Pokalsammlung sämtliche Preise für die Vereinsmeisterschaft spendierte.

Orts- und Vereinsmeisterschaft 105 Starter nahmen an der Orts- und Vereinsmeisterschaft am Hochficht / Stierwiese teil. Bei etwas weicher Piste waren



Vereinsmeisterschaft - Bernie und Hans im Starthaus

**SKI TEAM PEILSTEIN**

# Einladung zur Hendlparty am Ostermontag

"Zwei Jünger gingen nach Kicking"

am 2. April 2018  
ab 11:00Uhr  
in der Skilifthütte

WICHTIG:

Bitte um Vorbestellung bei  
**Bernadette Kraml**  
0677 / 61 22 70 86 oder 0 72 87 / 7266



Vereinsmeisterschaft - Dominik Hofmann im Lauf



Vereinsmeister 2018



## SB Ortsgruppe mit neuen Gesichtern

Bei der Jahresversammlung am 14. Dezember 2017 wurde statutenmäßig (alle 4 Jahre) auch der VORSTAND neu gewählt. Ausgezeichnet wurde die Veranstaltung durch die Anwesenheit von Landesobmann LH a. D. Dr. Josef Pühringer und Bezirksobmann ÖR Leopold Wipplinger, der auch die Wahl leitete.



Landesobmann LH a.D. Dr. Josef Pühringer fand lobende Worte.

### Der neue Vorstand:

**Obfrau:** Maria Lindinger; **O.-Stv.:** Maria Dolzer; **Kassier:** Erika Pfeil; **Kassier Stv.:** Otto Eder; **Schriftführerin/ Homepage, Sport- u. Wanderreferentin:** Brigitta Wiesinger; **Schriftführer Stv.:** Maria Wiesinger; **Reise-/Pressereferent, Kassenprüfer:** Walter Pflieger; **Kassenprüfer:** Josef Lauß

**Beiräte und Sprengelvertreter:** Rosa Gabriel, Erna Höfler, Maria Lauß, Mathias Leitner, Franz Seidl, Friederike Sigl



Seniorenbundobfrau Maria Lindinger

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind, und sie wurden besonders geehrt:

Kassierin Maria Paster (Goldenes Ehrenzeichen des OÖSB); Schriftführer Stv. Alfred Groß (Silbernes Ehrenzeichen); Kassenprüferin Helga Hesch (Silbernes Ehrenzeichen); Sprengelbetreuer Johann Hainberger (Dankesurkunde). Unser ganz großer DANK gilt diesen sehr verdienten Funktionären für ihr langes Wirken im Vorstand unserer OG. Weitere Silberne Ehrenzeichen erhielten Erna Höfler, Walter Pflieger, Franz Seidl.

### Schartner Marianne wieder erfolgreich

Unser SB Mitglied, Sport-Ass Marianne Schartner, zeigte wieder einmal groß auf.



„Silbermedaille“ im Langlauf für Marianne Schartner.



Maria Paster erhält das „Goldene Ehrenzeichen des oberösterreichischen Seniorenbundes“.

Die Bundesmeisterschaften Ski-Alpin (Riesentorlauf) und Ski-Langlauf wurden heuer am 07. März am Hochficht bzw. am 08. März im Langlaufzentrum Schöneben ausgetragen.

Nachdem Marianne bereits 2016 in Saalfelden den Bundessieg hatte erreichen können, gelang ihr heuer im Skating in der Klasse AK IV a der 2. Platz und damit der Vize-Bundesmeistertitel.

Zu diesem Erfolg gratuliert unsere SB Ortsgruppe ganz herzlich!

Marianne engagiert sich neben ihrer eigenen sportlichen Aktivität besonders als Übungsleiterin im Senioren-Turnen (gemeinsam mit Herta Naderhirn) und im Turnen „50+“.

### Vorschau und Termine 2018:

#### Ausflüge:

Halbtage: Do., 12. April; Do., 24. Mai; Do., 20. September; Do., 25. Oktober.  
Ganztage: Dienstag, 10. Juli.

#### Wanderungen:

Jeweils Donnerstag: 03. Mai; 14. Juni; 13. September; 11. Oktober.

Bezirkswandertag in Sarleinsbach: Freitag, 22. Juni  
Über eine zahlreiche Teilnahme an unseren Veranstaltungen freuen wir uns sehr.

Termine, Berichte und Fotos zu unseren Veranstaltungen können auf unserer HOMEPAGE eingesehen werden: <http://peilstein.ooe-sb.at>

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren und allen Freunden unserer OG Gesegnete Ostern und eine gute Sommerzeit!

Obfrau Maria Lindinger und Vorstand



Gesamter neuer Vorstand seit 14. 12. 2017.

## **GESUNDE GEMEINDE PEILSTEIN**

Unsere Aktivitäten im Frühling:

### **Kinderschwimmkurs mit Erwin Raab**

Am **Dienstag, 24. April 2018** beginnt der Kinderschwimmkurs im Hallenbad in Wegscheid für 5 bis 7-Jährige. Kursdauer: 8 Einheiten.  
 Weitere Termine: 27. April und 4., 8., 11., 15., 18., 22. sowie 25. Mai 2018  
 Uhrzeit: dienstags 17:00 Uhr und freitags 16:15 Uhr  
 Teilnahmegebühr: € 45,- pro Kind  
 Anmeldung bei Rosa Pernsteiner (0650/79 60 405) möglich!  
 Achtung begrenzte Teilnehmerzahl!



### **Radfahren – es geht wieder los!**

Am **Mittwoch, 25. April 2018** startet wieder die wöchentliche Radgruppe.  
 Treffpunkt ist immer mittwochs um 18 Uhr bei der neuen Mittelschule. Gefahren wird in mehreren Gruppen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



### **Kochkurs „Vegetarische Küche leicht gemacht“ mit Laura Starlinger**

Am **Freitag, 18. und 25. Mai 2018** findet in Peilstein ein Kochkurs zum Thema Vegetarische Küche statt.  
 Dauer: 18:00 – 20:30 Uhr in der Hauptschule Peilstein  
 Kosten: € 25,-  
 Anmeldung am Gemeindeamt Peilstein (07287/7203-0) möglich! Achtung begrenzte Teilnehmerzahl!

## **RÜCKSCHAU auf vergangene Veranstaltungen**



[www.regionale-rezepte.at](http://www.regionale-rezepte.at)



**Ein Tipp von uns – reinschauen lohnt sich!**

Unter [www.regionale-rezepte.at](http://www.regionale-rezepte.at) findet man tolle schmackhafte Rezepte und viele interessante Beiträge im Bereich Lebensmittelkunde. Frau Katrin Fischer erklärt hier auch die Wichtigkeit der Grundnahrungsmittel wie Milch, Eier, etc.

**Jahresschwerpunkt 2018/19 – frauen.leben.gesund**

Zum Jahresthema 2017/2018; „Sicher auf Schritt und Tritt“; boten wir viele verschiedene Angebote und Aktivitäten an.

Der neue Jahresschwerpunkt 2018/2019 „frauen.leben.gesund“, wurde der Frauengesundheit gewidmet. Zahlreiche Studien belegen, dass Frauen neben den biologischen Unterschieden auch anderen psychosozialen Belastungsfaktoren ausgesetzt sind. Frauen haben deshalb auch andere gesundheitliche Bedürfnisse als Männer. Durch die Zunahme der Erwerbsquoten bei Frauen erhöht sich dadurch die Mehrfachbelastung deutlich.

Frauen übernehmen oftmals die Verantwortung für die Familie oder die Pflege von Angehörigen und laufen deshalb Gefahr, auf ihre eigene Gesundheit und die eigenen Bedürfnisse zu vergessen. Besondere Gesundheitsbedürfnisse entstehen auch, da das Leben von Frauen in biologischen Abschnitten verläuft, wie die Entwicklung vom Mädchen zur Frau, zur Mutter und die Wechseljahre. Verbunden damit sind physiologische Veränderungsprozesse und große Anpassungsleistung.

Frauen sind oft Gesundheitsmanagerinnen ihrer lieben Familien, deshalb sollen Frauen in der Kompetenz für die eigene Gesundheit vermehrt gestärkt werden. Denn Gesundheit ist unser wichtigstes Gut, zu deren Erhaltung jede einzelne viel beitragen kann.

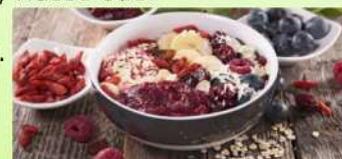
Die Gesunde Gemeinde wird sich bemühen viele verschiedene Aktivitäten zu diesem Thema anzubieten.

**Ich bedanke mich sehr herzlich bei Lisa Pfeil und meinem Arbeitskreisteam für die tolle Unterstützung und wünsche ein gesegnetes Osterfest 2018.**

**Tipp für ein Powerfrühstück (2 Portionen)**

- 80 g Haferflocken
- 240 ml Milch
- 2 Pr. Gem. Vanille
- 2 TL Leinsamen
- Gewürze** wie Zimt, Kardamon, Lebkuchen oder Ingwer
- Obst** wie Erdbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren, Marille Apfel, Birne

Haferflocken mit Milch und den Gewürzen in eine Schüssel geben, verrühren und über Nacht zugedeckt in den Kühlschrank stellen.  
Morgens Obst der Saison unterrühren, Nüsse oder Sonnenblumenkerne darüber streuen  
...und genießen.



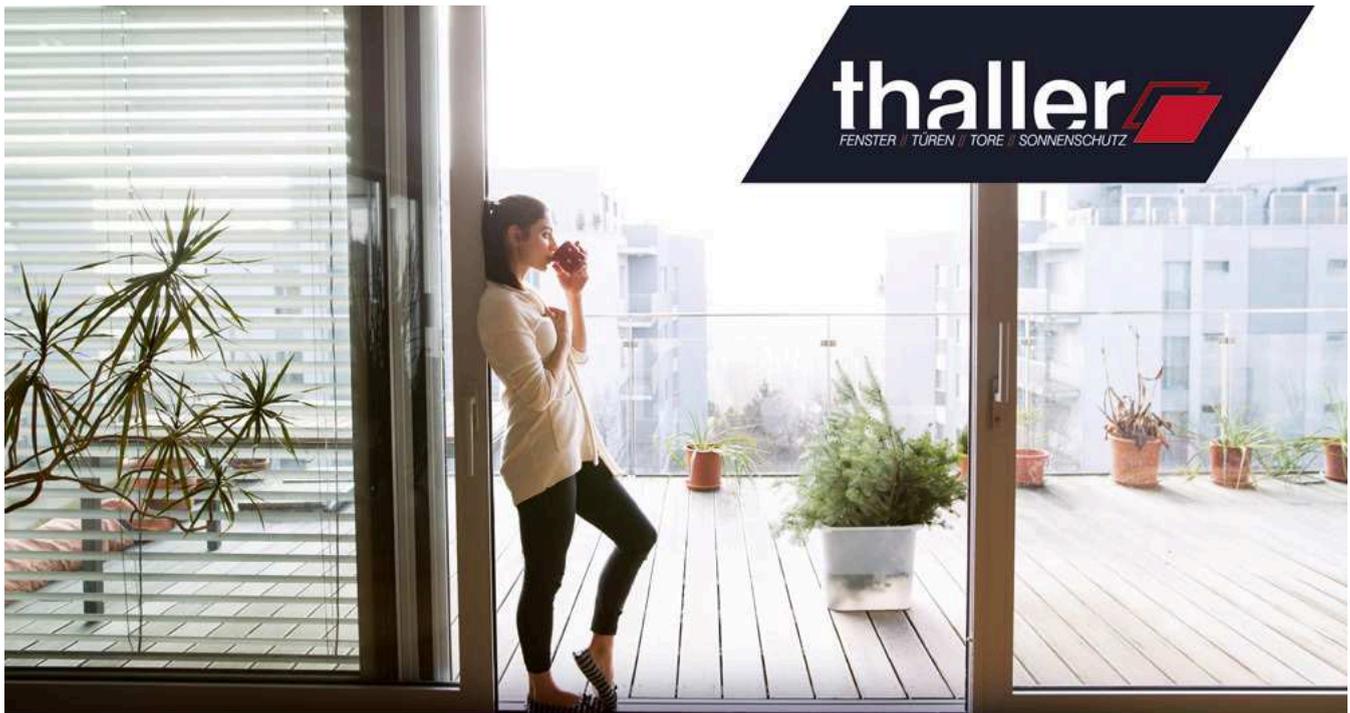
Damit die Gesunde Gemeinde Peilstein interessant und abwechslungsreich bleibt, würden wir uns über neue Anregungen und Ideen sehr freuen! Wir sind auch gerne bei der Organisation und Bewerbung von Veranstaltungen behilflich!

Nähere Infos bei Rosa Pernsteiner (0650/7960405) und Lisa Pfeil (07287/7203-12).

Das Team der Gesunden Gemeinde wünscht

**FROHE OSTERN!**





## VOM ERSTGESPRÄCH BIS ZUR FERTIGEN MONTAGE

Unser Schwerpunkt liegt im Handel und der Montage von Toren, Fenstern, Haustüren sowie Sonnen- und Insektenschutz. In Verbindung mit den Zusatzleistungen der Wohnraumsanierung benötigen Sie zukünftig nur mehr einen Ansprechpartner.

Egal ob Sie eine Tür oder ein Fenster tauschen möchten, wir begleiten Sie gerne. Wir beraten Sie bei der richtigen Wahl, liefern und montieren. Bei Sanierungen bieten wir Ihnen die Demontage und Montage samt Verputzarbeiten an. Qualität und fachgerechte Umsetzung ist unser oberstes Gebot.

Unser Schauraum in Hofkirchen ist immer einen Besuch wert. Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Termin.

- // FENSTER
- // TÜREN
- // SONNENSCHUTZ
- // SONNENSEGEL
- // ALUZÄUNE
- // GERÜSTVERLEIH

[www.fenster-thaller.at](http://www.fenster-thaller.at)





*Aus Liebe zum Menschen.*

**Das Kabarett**

Am 10. März veranstalteten wir gemeinsam mit dem Kabarettisten Walter Kammerhofer die 6. Peilsteiner Kabarettnacht. Wenn unsere Gäste mit einem Lächeln nach Hause gehen, ist es für uns ein Zeichen dafür, dass das Paket stimmte. Herr Kammerhofer lieferte vor ausverkauftem Haus von Beginn an ein tolles Kabarett bei dem kein Auge trocken blieb.



Danke auch allen, die unsere Veranstaltung wieder so zahlreich besucht haben.

Für die 7. Kabarettnacht konnten wir Lainer und Aigner gewinnen. Der Kartenvorverkauf startet wie gewohnt wieder am 1. November.

**Ortsstellenversammlung mit Wahl**

Bei der am 1. März abgehaltenen Ortstellerversammlung wurde nicht nur, mit vielen Bildern und Zahlen, auf das Jahr 2017 zurückgeschaut, sondern auch eine neue Basis für die Zukunft gelegt. 13 MitarbeiterInnen erklärten sich bereit, im Ortsstellenausschuss mitzuarbeiten und stellten sich bei der abgehaltenen Versammlung der Wahl. Das gesamte Team

mit Gerald Mayhofer als Ortsstellenleiter an der Spitze wurde mit einer Überwältigenden Mehrheit fast einstimmig gewählt. Mayerhofer beginnt somit seine dritte Amtsperiode als Ortsstellenleiter. Die Hauptaufgabe im Ortsstellenausschuss wird in den nächsten Jahren die Gewinnung, der sehr dringend benötigten, neuen MitarbeiterInnen sein.

Möchtest auch du in einem motivierten Team mitarbeiten und anderen helfen? Wir haben die passende Jacke für dich. Melde dich einfach bei unserem Dienstführenden Rainer Schopf unter [rainer.schopf@o.roteskruz.at](mailto:rainer.schopf@o.roteskruz.at) oder komme einfach an der Ortsstelle vorbei.



**Der neue Ortsstellenausschuss der Rot-Kreuz-Dienststelle in Peilstein.**

Rainer Schopf  
Ortsstelle Peilstein, Dienstführender

BEI UNS WIRD'S

# FRISCH GEKOCHT

AB AUGUST  
GIBTS JEDEN TAG EIN  
FRISCH ZUBEREITETES  
MITTAGSMENU

ZUM GENIESSE IM NEUEN SITZBEREICH  
ODER ZUM MITNEHMEN

Fleischerei Lauss, Markt 1, 4154 Kollerschlag, Tel. +43 7287/8104, [kontakt@hanneslauss.at](mailto:kontakt@hanneslauss.at)





Land der Möglichkeiten Thomas Stelzer über sein erstes Jahr als Landeshauptmann:

## „Dass Oberösterreich mit gutem Beispiel vorausgegangen ist, war wichtig“

Vor einem Jahr wurde Thomas Stelzer als Landeshauptmann von Oberösterreich ange-lobt. Wie er Oberösterreich zum Land der Möglichkeiten machen will und warum ihn der Beruf seiner Mutter geprägt hat, erzählt er im Interview.

”

Mutig entscheiden, konsequent umsetzen, soziale Verantwortung – das ist der Weg, den ich für Oberösterreich weiter gehen werde.

Landeshauptmann  
Thomas Stelzer

“



Dass die Menschen in Oberösterreich Möglichkeiten haben, die ihnen andere Länder nicht bieten können, ist für Landeshauptmann Stelzer entscheidend.

Wie war das erste Jahr als Landeshauptmann?

Die Zeit ist rasant schnell vergangen. Die Aufgabe macht mir sehr große Freude und ich glaube, dass wir bei den gesteckten Zielen ein gutes Stück vorangekommen sind – sei es beim Schuldenabbau, im Sozialbereich oder beim Breitbandausbau.

Hat sich auch Ihre Familie schon an den neuen Alltag gewöhnt?

Die zeitliche Beanspruchung ist sicher nochmal mehr geworden. Aber ich bemühe mich, dass ich mir bewusst Zeit für meine Familie freihalte und dass ich für meine Kinder jederzeit erreichbar bin. Das funktioniert Gott sei Dank sehr gut.

Sie haben vor einem Jahr gesagt, dass sie aus Oberösterreich ein Land der Möglichkeiten machen wollen. Wie wird das gelingen?

Mein Anspruch ist, dass wir Oberösterreich zu einem neuen dynamischen Zentrum machen, wo es den Menschen besser geht als anderswo. Dafür müssen wir alte Gewohnheiten hinterfragen, weil die Arbeits- und die Ausbildungschancen in 10 Jahren andere sein werden als wir sie heute kennen. Es ist unser Job in der Politik, dass wir darauf rechtzeitig reagieren – wir Schulden abbauen, Überschüsse erwirtschaften und so Spielräume für Zukunftsschwerpunkte bekommen.

Deshalb war mir ganz wichtig, dass Oberösterreich mit gutem Beispiel vorausgegangen ist, war wichtig.

Mit der Schuldenbremse war Oberösterreich überhaupt erstes Bundesland. Wie sehen Sie die Chancen, dass der Bund und andere Länder folgen werden?

Es ist immer besser, so einen Schritt aus eigener Kraft zu setzen und nicht, wenn einen die Not dazu treibt. Dass Oberösterreich mit gutem Beispiel vorausgegangen ist, war wichtig.

Sie haben sich auch zum Ziel gesetzt, die Zahl der Wohnplätze für beeinträchtigte Menschen auszubauen. Ihre Mutter war ja selber lange Zeit in der Behindertenpflege tätig. Hat Sie das geprägt? Ja sicher. Ich weiß, wie fordernd diese Aufgabe ist und wie viel den Betroffenen und ihren Familien abverlangt wird. Menschen mit Beeinträchtigung müssen auf unsere Solidarität zählen können. So verstehe ich auch das Land der Möglichkeiten.

Sie sind in Linz aufgewachsen und leben mit Ihrer Familie in Wolfertn? Sind Sie eher Stadtmensch oder Landei?

Beides hat seinen Reiz. Oberösterreich besteht zum Glück aus Städten und Gemeinden, die viel an Lebensqualität zu bieten haben. Und ich merke, dass die Oberösterreicher das auch zu schätzen wissen.



Nahversorgung funktioniert, wenn wir uns „nah versorgen“.

## KAUF HIER: Die Einkaufstasche für Peilstein.

Duftendes Gebäck, frische Lebensmittel, ein geselliges Treffen im Wirtshaus, Einkäufe zu Fuß erledigen, Menschen treffen und das positive Klima einer Gemeinde spüren – das alles ist Nahversorgung. Vom Lebensmittelhandel bis zur Gastronomie, von der Modeboutique bis zum Schmuckatelier, vom Tischler bis zum Elektrofachgeschäft, der Bezirk Rohrbach hat alles! Wir wollen auch in Zukunft unsere Lebensqualität selber sichern, deshalb ist es wichtig, dass wir uns auch „nah versorgen“.

**Wo KAUF HIER draufsteht ...**  
... ist Lebensqualität

drinnen. Seit über 10 Jahren schafft die Marke KAUF HIER Bewusstsein für den Einkauf in der Region. Und jeder einzelne Einkauf in Peilstein ist ein Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen und einem attraktiven Produkt- und Dienstleistungsangebot in der Gemeinde.

**Mit der Einkaufstasche KAUF HIER ...**

... setzen wir ein Zeichen! Auch die Gemeinde Peilstein steht hinter dieser Kampagne und möchte mit den Einkaufstaschen die Betriebe in der Gemeinde unterstützen.



Mit den KAUF HIER Einkaufstaschen wird die Wirtschaft in der Region und in Peilstein gestärkt.

## Haus- und Hofdichter

Der von der „Peilsteiner Stubenmusi“ umrahmte Mundartstammtisch am 27. Jänner 2018 in Peilstein hat alle Erwartungen übertroffen. Im Gasthof Post in Peilstein waren alle Sitzplätze im Veranstaltungsraum besetzt. 13 sogenannte Haus- und Hofdichter haben eigene Gedichte vorgetragen. Die Themenvielfalt der eigenen Gedichte sorgten für würzige Unterhaltung und zeigte „Mundart lebt“. Das interessierte Publikum kam voll auf ihre Rechnung. Im Rahmen dieser Mundartveranstaltung wurde „Die

Hanriedersammlung von Gertraud Viehböck“ präsentiert und den Bürgermeistern Johannes Plattner, Marktgemeinde Julbach und Franz Lindinger für die Marktgemeinde Peilstein übergeben. Zu den Orten Julbach und Peilstein hatte Norbert Hanrieder engen Bezug. In Julbach ist die Mutter Hanrieders am 15. September 1812 geboren. In Peilstein wirkte Norbert von Dezember 1869 bis Mai 1873 als Kaplan. In dieser Zeit wechselte der große Dichter von Hochdeutsch in die Muttersprache. Als Mundardichter wird Hanrieder in Oberösterreich nach Stelzhamer eingereiht.



Johann Falkinger, Gertraud Viehböck mit dem Julbacher und Peilsteiner Bürgermeister Johannes Plattner und Franz Lindinger.

## Agrarfoliensammlung

Der BAV Rohrbach führt wieder eine kostenlose Sammlung von Folien von Rundballen durch:  
**Montag, 16. April 2018**  
**ASZ Grenzland 08:00 - 09:30 Uhr**

**Achtung:** Die Folien müssen sauber, trocken, besenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sein. Nur so können sie der Wiederverwertung zugeführt und neue Silofolien oder Einkaufstaschen hergestellt werden!

**NEU:** Netze und Schnürre dürfen ab sofort nicht mehr in der Abfalltonne bzw. der Müllabfuhr mitgegeben werden!

## Neue ASZ-Öffnungszeiten

Das umfassende ASZ-System im Bezirk Rohrbach wird laufend hinsichtlich Kundenfreundlichkeit ganz im Sinne eines lokalen Nahentsorgungszentrums verbessert und die gesetzlich vorgeschriebenen Mittagspausen eingeführt.

ASZ Grenzland:  
Di 08:00 - 12:00 Uhr  
Fr 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Rohrbach:  
Mo bis Fr 08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr  
Sa 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ Ulrichsberg:  
Mi 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
Fr 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
Sa 08:00 - 12:00 Uhr

## Die NS-Zeit in Peilstein

Anlässlich der Ereignisse vor genau 80 Jahren im März 1938 in Peilstein (Einmarsch der Nationalsozialisten) geben wir einen Rückblick aus dem Heimatbuch.

Die Machtübernahme durch die Nationalsozialisten im März 1938 vollzog sich ohne größere Schwierigkeiten. Der Durchzug der deutschen Truppen in Peilstein ging geordnet vor sich. Für große Überraschungen unter der Bevölkerung sorgten etliche Illlegale, als sie beim Einmarsch der Deutschen Wehrmacht mit roten Armbinden und dem Hakenkreuz darauf in der Öffentlichkeit auftraten.

Die neue Zeit brachte dem Markt einen neuen Bürgermeister, nachdem die Bürgermeisterstelle seit der Gemeindezusammenlegung am 1. Jänner 1938 verwaist war. Die Durchführung der Zusammenlegung der Gemeinden Peilstein, Kicking und Kirchbach lag in den Händen von Regierungskommissär Karl Springer. Die Kreisleitung Rohrbach ernannte nun den Ortsgruppenführer der NSDAP, den Gastwirt Franz Traxinger, zum kommissionellen Leiter der Gemeindegeschäfte. Weiters ernannte die Kreisleitung Herrn Josef Wiesinger, Bauer in Martschlag, zum Ortsbauernführer.



Peilstein im März 1938

Die „Mühlviertler Nachrichten“ berichteten am 25. März 1938: „Eine großartige Kundgebung, wie sie Peilstein wohl noch nie gesehen hat, fand anlässlich der Vereinigung Deutsch-österreichs mit den großen Deutschen Reich am 19. März hier statt. Schon Tage vorher wurde mit Hochdruck gearbeitet, um der Feier dieses weltgeschichtlichen Ereignisses hier einen würdigen Rahmen zu geben. Selbst von den weitesten Dörfern waren die Leute zusammengeströmt, um auch Zeugen dieser eindrucksvollen Festlichkeit zu werden. Um 8 Uhr abends zog der Festzug von der Kollerschlägerstraße herein in den Markt, voran die Schuljugend, geführt vom Lehrkörper, die SA-Abteilung, eine Gruppe von Männern, die unter dem früheren Regime inhaftiert gewesen waren, die Beamtenschaft und schließlich der lange Zug der Vereine. Das war ein Wogen der Fackeln und Lampions, Sprechchöre brausten in die Nacht hinaus: Ein Volk, ein Reich, ein Führer!, die stramme Gesellenvereinsmusik ließ die schneidigen, flotten Regimentsmärsche erklingen. Im Markte, der im Festschmuck prangte, sammelte sich alles auf dem Platze vor dem Kriegerdenkmal um das Bild des Führers. Ein Hakenkreuz, das auf dem Kaufhaus Wagner abgebrannt wurde, leuchtete in die Nacht hinein. Nachdem Bürgermeister Franz Traxinger die Teilnehmer an der Kundgebung begrüßt

hatte, ergriff Regierungskommissär Karl Springer das Wort und führte die Zuhörer mit packenden Worten ein in den Sinn und die große Bedeutung der Geschehnisse der letzten Tage und gab einen Überblick über den Verlauf der weittragenden geschichtlichen Ereignisse, oft unterbrochen durch stürmische Rufe der Zustimmung. Nach dem Treuegelöbnis an den Führer, der die Einigung herbeigeführt hat und dem Absingen des Deutschland-Liedes und des Horst-Wessel-Liedes schloß diese überwältigende Kundgebung.“ Die allgemeine Stimmung unter der Bevölkerung war aber nicht so freudig. Es begann eine Zeit des Schweigens. Große Unsicherheit lag über dem Ort, man wusste nicht, was kommen würde. Mit 17. März 1938 begann der Umtausch des Geldes: für 1 Reichsmark (RM) wurden 1,50 Schilling verlangt. In Rohrbach fand am Sonntag, 27. März 1938 um 10 Uhr die erste Großkundgebung auf dem Adolf-Hitler-Platz statt. In der Schule wurde statt des Schulgebetes der deutsche Gruß „Heil Hitler!“ vor und nach dem Unterrichts eingeführt. Die Lehrer wurden verpflichtet, die Jugend im Sinne Großdeutschlands zu unterrichten und in der nationalsozialistischen Lebensauffassung zu erziehen. Aus den Bibliotheken mussten die Schriften, die mit dem alten System im Zusammenhang



Beim Einmarsch machten die deutschen Soldaten auch in Peilstein Quartier. Da unter den Durchziehenden auch pferdebespannte Fahrzeuge waren, veranlasste Ortsgruppenführer Traxinger, dass 40 Pferde beim Bauern Johann Pfeil in Peilstein 37 eingestellt und gefüttert wurden. Die Motorfahrzeuge wurden auf dem Kirchenplatz abgestellt. In der Gemeinde gab es ca. 40 Parteimitglieder, darunter einige Bauern, Arbeiter, Gewerbetreibende und Beamte. Der Großteil der Bauern war aus religiösen Gründen der Partei abgeneigt.

standen, entfernt werden. In den Lesebüchern wurden Beiträge überklebt, nur weil darin das Wort „Österreich“ vorkam oder über bedeutende kirchliche Persönlichkeiten unseres Heimatlandes berichtet wurde. Im Oktober 1938 wurden „die Lehrkräfte, die vaterländische Lesestücke im Lesebuch noch nicht verklebt haben“ aufgefordert, dies ehestens zu besorgen.

Zur Volksabstimmung am 10. April finden wir im Konferenzprotokoll der Volksschule folgende Eintragungen:

Am 10. April ist die Volksabstimmung. Wir wollen unserem Führer Adolf Hitler unseren Dank dadurch zeigen, dass wir nicht nur selber die Stimme „JA“ in die Urne werfen, sondern auch bei der Werbung von Mund zu Mund und durch die Schüler tatkräftigst mitarbeiten.

Die Volksabstimmung über den Anschluss der österreichischen Gebiete an das Großdeutsche Reich sollte nachträglich die Bestätigung zum Anschluss bringen. Bei einer Wahlbeteiligung von 99,8 Prozent in ganz Österreich stimmten 99,73 Prozent mit „JA“. Das Wahlergebnis in Peilstein lautete:

Abgegebene Stimmen 1045

JA-Stimmen 1040

NEIN-Stimmen 5

Folgender Flüsterwitz machte damals die Runde:

„Warum ist auf dem Stimmzettel der Kreis für das JA so groß und der Kreis für das NEIN so klein gedruckt?“ -

„Der eine ist für die Kurzsichtigen, der andere für die Weitsichtigen!“

In der Folge wurde aus Österreich die Ostmark, aus Oberösterreich der Reichsgau Oberdonau, die Landeshauptstadt Linz wurde zur Gauhauptstadt, der Bezirk Rohrbach wurde zum Kreis Rohrbach. In den Gemeinden gab es neben dem Bürgermeister die Person des Ortsgruppenleiters, der die Befehle der Kreis- und Gauleitung auszuführen hatte.

Die schulpflichtige Jugend bis 14 Jahren musste zur DJ

(Deutsches Jungvolk), die Jugend über 14 Jahren zu HJ (Hitler-Jugend) bzw. zum BdM (Bund deutscher Mädchen). Von den Führern wurden regelmäßig Heimstunden veranstaltet, die grundsätzlich am Sonntag Vormittag angesetzt wurden. Es passierte oft, dass die Mitglieder der HJ singend durch den Markt marschierten, während die Gläubigen in der Pfarrkirche Gottesdienst feierten.

Mit 1. Juli 1938 wurde auf unseren Straßen der Rechtsfahrverkehr eingeführt (früher Linksfahrverkehr). Ab April 1939 wurden neue Autokennzeichentafeln ausgegeben. Oberdonau erhielt in schwarzer Schrift auf weißer Tafel „Od -“.



**Gemeindefarmer Dr. Hermann Auinger mit Gattin zu Weihnachten 1939.**

Bereits nach der Volksabstimmung begannen in Oberösterreich kirchenfeindliche Maßnahmen. Aus den Schulklassen öffentlicher Schulen musste das Kreuz entfernt werden. Der Religionsunterricht wurde teils eingeeengt, teils gänzlich abgeschafft. Den Geistlichen und Klosterfrauen war das Abhalten irgendwelcher Stunden (Musik, Nachhilfe) nicht gestattet. Die Kinder durften zu religiösen Übungen nicht gezwungen werden.

Am 13. Juni 1939 wurde der Kindergarten Peilstein beschlagnahmt und die „Anstalt“ von der NSV (Nationalsozialistische Volkswohlfahrt) übernommen. Im September des gleichen Jahres mussten die Kreuzschwestern auch das Haus verlassen und fanden in Peilstein Nr. 7 Unterkunft. Kirchliche Feiertage wurden aufgelassen, andere auf den Sonntag verlegt. 1940 wurde für die Kriegsdauer die Aufhebung von fünf Feiertagen verordnet (Dreikönigstag, Peter und Paul, Maria Himmelfahrt, Allerheiligen und Maria Empfängnis). Ferner erfolgten einschränkende Maßnahmen bezüglich des Glockenläutens. Schließlich mussten vier Glocken aus Bronze 1942 abgeliefert werden.

Nach seinem letzten öffentlichen Auftreten bei der Fronleichnamprozession 1938 wurde der kath. Gesellenverein Peilstein aufgelöst. Am 29. April 1941 wurde das Stift Schlägl von der Geheimen Staatspolizei (GESTAPO) besetzt und beschlagnahmt.

Mit 1. Jänner 1939 übernahmen die Standesämter der Gemeinden die Aufzeichnungen der Bevölkerungsbewegung (Matrikenführung).

Ortsgruppenführer Franz Traxinger setzte sich gleich nach dem Anschluss für die Verbesserung der Wasserversorgung im Markt ein. In einem Schreiben an die OÖ. Landeshauptmannschaft in Linz am 23. März 1938 wies er auf die unzulängliche Wasserversorgung in Peilstein hin. Die Gemeinde wollte mit dem Bau der Wasserleitung einen Beitrag zur Arbeitsbeschaffung leisten, „... um einer wirklich Not leidenden Grenzgemeinde Arbeit und Brot zu verschaffen.“

Vom Reichsstatthalter Oberdonau wurde 1940 die Gemeinde aufgefordert, ein Projekt erstellen zu lassen. Die Pläne wurden 1941 überprüft. Da aber das gesamte Projekt „kriegswirtschaftlich nicht wichtig“ war, bekam die Gemeinde keine Materialbezugschein und die Anlage musste bis nach dem Krieg warten.

1941 beanspruchte die HJ ein Klassenzimmer der Volksschule zum Ausbau eines HJ-Heimes. Der Kreisschulrat Rohrbach gab aber nach einer Aussprache mit dem Bahnführer der Schulleitung Peilstein in einem Schreiben vom 18.3.1941 bekannt, dass eine Abgabe von Schulklassen zum Ausbau eines HJ-Heimes nicht in Frage kommt.



**Erntedankfest 1939 in Peilstein**



UNSER TEAM  
WÜNSCHT  
**FROHE  
OSTERN**



**HEHENBERGER**  
Massive Lebensqualität